



06/2025 30. Mai 2025

BISCHOFSZELLER

# Marktplatz

Publikationsorgan und Mitteilungsblatt der Stadt Bischofszell und Umgebung



## Das Gedächtnis der Obi

Walter Isler, 60 Jahre, sammelt Firmenrelikte der Obi

INFORMATIONEN AUS  
DEM STADTRAT

5

INTERESSANTES AUS DER  
GEMEINDE

7

KIRCHGEMEINDEN

34

SCHULGEMEINDE

36



## Auf dem Weg – Impression des Monats



**Auf dem Weg durch den Mai:** Zahlreiche gut besuchte Anlässe fanden im Mai statt: Mammut Flossrennen, Bischofzeller Städtlilauf und Kinderfest.

### IMPRESSUM

**Herausgeber** Stadtverwaltung Bischofzell, Rathaus, Marktgasse 11, 9220 Bischofzell | **Leitung** Melanie Siegenthaler, Tel. 071 424 24 24, melanie.siegenthaler@bischofzell.ch, www.bischofzell.ch | **Redaktion, Layout und Inserate** Fabienne Roth, Tel. 071 424 24 24, redaktion@bischofzell.ch und inserate@bischofzell.ch | **Fotos** Mitarbeiter Stadt Bischofzell | **Druck** Artis Druck AG, 9220 Bischofzell | **Papier** Refutura GSM blauer Engel FSC Recycled 100% Altpapier | **Schalteröffnungszeiten** Mo bis Mi 8.00 bis 11.30, 13.30 bis 17.00 Uhr; Do 8.00 bis 11.30, 13.30 bis 18.00 Uhr; Fr 7.00 bis 14.00 Uhr durchgehend

**Feedback** Bitte senden Sie Ihr Feedback an stadt@bischofzell.ch

Die nächste Ausgabe erscheint am 30. Juni 2025

Die Hallen der Obi, Obstverwertung Bischofszell, sind schon lange geräumt. Die Firma Geschichte. Dennoch gibt es einen Mann, der ihr Andenken wahrt. Walter Isler aus Hackberen. Obwohl der gelernte Ka-



minfeger und jetzige Hauswart der Volksschulgemeinde Nollen niemals bei der Obi gearbeitet hat und auch sonst keine offensichtlichen Verbindungen bestehen, sammelt er Relikte des ehemaligen Traditionsunternehmens. «Das hat sich einfach ergeben. Ich habe eine schöne Ansichtskarte mit dem Signet der Obi und dem Städtchen Bischofszell im Hintergrund auf Ricardo gesehen und musste diese haben», erinnert sich Walter Isler wie er mit sammeln begann. Aufgewachsen im Sittertal, sei er schon als Schüler in den Hallen der Obi herumgeschlichen. Mittlerweile umfasst seine Sammlung weit mehr Stücke als diese eine Ansichtskarte. Wie viele genau, weiss er nicht. Es ist ihm auch nicht wichtig. Für ihn zählt einzig, dass die Geschichte nicht vergessen geht. «Ich freue mich, neue Schätze zu finden, diese aufzubereiten, auszustellen und den Leuten zugänglich zu machen», erzählt Isler.

### Kleines Museum

Seine Sammlung ist in der Gaststube des ehemaligen Restaurant Kreuz in St. Pelagi-berg untergebracht. Mit der Ausstellung hat sich Walter Isler den Traum vom eigenen kleinen Museum erfüllt. «Ich war auf der Suche nach passenden Räumlichkeiten und kam über eine Bekannte zu dem hier», führt er aus und zeigt auf den hellen Raum mit der Fensterfront. Letzten Herbst zügelte er seinen Fundus nach St. Pelagi-berg um diesen hinter Vitrinen und an Wänden zu präsentieren. «Es wäre viel zu schade, all die Gegenstände verschlossen zu halten», ist er der Meinung. Die Obi-Ausstellung umfasst alte Schriftstücke, Firmenschilder, Werbeplakate, Harasse, Flaschen, Werbematerial und Ansichtskarten, aber auch kleinere, wieder aufbereitete Maschinen sind dabei. Dokumentiert hat Walter Isler seine Sammlung nicht. «Hier drin ist alles», schmunzelt er und deutet auf seinen Kopf. Originale von Plakaten und Karten bewahrt er an einem anderen Ort auf. «Das ist mir zu heikel und es wäre schade, wenn etwas

wegkommt oder kaputt geht», verrät er. Als skurrilstes Stück in seiner Sammlung bezeichnet Isler eine Ansichtskarte und deutet auf einen Platz an der Wand. Auf den ersten Blick ist daran nichts Besonderes auszumachen. «Bei genauerem Betrachten erkennt man, dass nebst dem Firmenlogo auch ein Hakenkreuz zu sehen ist. Bei Recherchen habe ich herausgefunden, dass diese Karte vom Obi-Vertrieb in Österreich aus den 30er Jahren stammt.» Sein kostbarstes Sammelstück ist ein Obi-Streichholzbriefchen aus den 40ern. Viele Exponate bekommt Walter Isler geschenkt. Seine Freunde wissen mittlerweile von seiner Sammelleidenschaft. «Kurt Iseli beispielsweise hält mir viele Teile zu, wofür ich sehr dankbar bin. Einige Utensilien ersteigere ich im Internet.» Für gesuchte Stücke zahlt er bis zu 100 Franken. «Ich sollte auch mehr in Brockenhäuser oder an Flohmärkte gehen», fährt er fort, «dafür fehlt mir aber die Zeit.» Für seine Sammlung wünscht er sich, dass diese komplett und in Bischofszell und Umgebung bleibt. «Ein Platz im ehemaligen Firmengebäude wäre schön.»

Wer an den Zeitzeugnissen der Obi interessiert ist, ist bei Walter Isler und in seinem kleinen Museum, auf telefonische Voranmeldung, herzlich willkommen.

**«ES WÄRE VIEL ZU  
SCHADE, DIE GEGEN-  
STÄNDE VERSCHLOSSEN  
ZU HALTEN »**

### Leidenschaftlicher Sammler und Bewahrer

Die Obi-Sammlung ist aber nicht Islers einzige Sammlung. Der 60-Jährige ist ebenso ein leidenschaftlicher Sammler von Maschinen und Geräten mit historischem Riemengetriebe, sogenannter Transmission. Diese Anlagen sind heute als Industriedenkmal anzusehen und erhaltenswertes Gut der Industriegeschichte. «Mir macht es Freude, die alten Maschinen zu putzen, zu ölen und neu zu streichen», schwärmt er. Ebenso gilt sein Interesse alten Traktoren. Er sammelt auch alte Ölkannen.



## Nümänüt



Rolf Müller

### Rolf

Rolf Müller, wohnhaft im Thurfeld, ist Mister Tourismus im Thurgau. Er führt die Branchenorganisation im Kanton seit 12 Jahren und was er seither mit seinem Team erreicht hat, ist beeindruckend. Gemeinsam entwickelten sie aus dem scheinbar unabänderlichen Apfelkanton eine trendige Ferien- und Reisedestination. Thurgau Tourismus nahm das Zepter in die Hand, denn mit ihren vielen kleinen, lokalen Organisationen kamen die Gemeinden nicht weiter. Heute wirkt endlich alles wie aus einem Guss und die Gäste profitieren von der Nähe zum Kunden und zur Kundin.

Als Chef lässt Rolf Müller seine Mitarbeitenden äusserst selbständig arbeiten, was diese enorm schätzen. Er wiederum bringt ein immenses Wissen mit, führte er doch selbst diverse Hotels in der Ostschweiz, den Säntispark in Abtwil beispielsweise, das Metropol in Arbon oder das Schiff in Mannenbach. Nun wechselt Rolf Müller seine Rolle bei Thurgau Tourismus. Er wurde kürzlich zum Präsidenten gewählt, was ihm ermöglicht, eine gute Balance zwischen Engagement und Privatleben zu finden, wie er selbst sagt. Seine Partnerin, Barbara Reifler, wurde letzten Herbst zur Chefin der St. Galler Kantonspolizei befördert und man kann sich nur ausmalen, was solche verantwortungsvollen Aufgaben mit sich bringen. Hoffentlich bleibt unser Städtli gut genug, um dem Touristiker und der Kommandantin ab und an ein Time-out zu ermöglichen. Rosenduft soll entspannend wirken.

Thomas Weingart, Stadtpräsident

## INHALT

**Aus dem Stadtrat**

- 5 Aus dem Stadtrat

**Aus der Gemeinde**

- 6 Handänderungen/Todesanzeigen  
 7 Öffentliche Stadtführung - Rosenduft  
 8 Sanierung Abwasserreinigungsanlage  
 9 Regionalplanungsgruppe Mittelthurgau  
 10 Rosenweg  
 11 Zeitreise ins Mittelalter  
 15 DV Samariterverband und Spitex  
 16 Sieben Jahre Bauchliebe  
 17 Museumsmitglieder starten zu feiern  
 18 Nachtwächterrundgang vor Neumond  
 19 Fast schon sein Lebenswerk  
 21 Stadtmusik siegt am Kant. Musiktag  
 23 Musiktreff zu Gast in Möhringen  
 25 Vom Museum zum globalen Event  
 26 Neuer Präsident im Kibi  
 30 Mit dem Fahrrad durch Afrika  
 31 Zu Besuch bei Freunden  
 32 Kinderfest begeistert Gross und Klein  
 38 Aktueller Buchtip

**Aus der Kirche und Schule**

- 34 Evangelische Kirchgemeinde  
 35 Katholische Kirchgemeinde  
 36 Volksschulgemeinde

**Rubriken**

- 2 Auf dem Weg - Impression des Monats  
 3 Nümänüt  
 13 Markt  
 23 Suchen & Finden  
 27 Veranstaltungskalender  
 29 Rezept des Monats  
 33 Kinderseite

Und Ansichtskarten und Schriften alter Bischofszeller Geschäfte. Und nicht zuletzt besitzt er eine umfangreiche Briefmarkensammlung.

Seine «ich habe keine Ahnung wie viele es sind» Maschinen hat er früher ebenfalls ausgestellt. Dabei war jede Ecke des Raums einem speziellen Thema gewidmet «Da entstand auch eine kleine «Apfel-Ecke» mit ersten Erinnerungsstücken der Obi. Heute sind die unzähligen Maschinen in einer Scheune untergebracht.

So ausgeprägt seine Sammelleidenschaft ist, so stark ist sein Sinn für Gemeinschaft und das Vereinsleben. Auf die Frage, in wie vielen Vereinen er Mitglied sei, lacht er nur: «In zu vielen.» Einige Vereine und Hobbys zählt er dann aber doch auf: 300m Schiessen, FALSO Freund alter Landmaschinen Sektion Ostschweiz, Papiermaschine PM1, TV Neukirch, Musik Mettlen oder dem Kleintierzüchterverein. Das will er näher erklären: «Seit ich 14 Jahre alt bin, bin ich Mitglied in Vereinen. Damals war es die einzige Möglichkeit, einmal von zu Hause wegzukommen.»

Fabienne Roth

**«Sammler» gesucht**

Für die Titelseerie suchen wir Personen, die mit Leidenschaft etwas sammeln. Ob klassische Briefmarken oder etwas ganz verrücktes. Menschen, die eine Passion haben. Wenn Sie so jemand sind oder jemanden kennen, melden Sie sich bitte bei der Redaktion Bischofszeller Marktplatz per E-Mail an [redaktion@bischofszell.ch](mailto:redaktion@bischofszell.ch) oder per Telefon 071 424 24 24.



Der Grund seiner Obi-Sammelleidenschaft ist diese schöne Ansichtskarte.

## INFORMATIONEN AUS DEN SITZUNGEN VON STADTRAT UND GESCHÄFTSLEITUNG

### Bischofzell ist E-Voting Pilotgemeinde



Die Stimmberechtigten im Kanton Thurgau werden bald elektronisch abstimmen und wählen können. Nach ersten positiven Erfahrungen in anderen Kantonen sowie der Auslandschweizerinnen und Auslandschweizer sollen in einem nächsten Schritt auch die Thurgauer Stimmberechtigten E-Voting nutzen können. Die Stadt Bischofzell ist eine von sechs Pilotgemeinden, die im Projekt unter der Federführung des Kantons mitwirkt. Kommt das Projekt wie geplant voran,

können sich die Stimmberechtigten in den Pilotgemeinden Ende Herbst 2025 für E-Voting anmelden und beim Urnengang vom 8. März 2026 zum ersten Mal elektronisch abstimmen. Zur Anwendung kommt das neue E-Voting-System der Schweizerischen Post, das sich seit 2023 sehr bewährt hat. Selbstverständlich wird es trotz E-Voting auch weiterhin möglich sein, herkömmlich abzustimmen und zu wählen.

### Videoüberwachung am Bahnhof Bischofzell Stadt

Am Bahnhof Bischofzell Stadt kommt es immer wieder zu Sachbeschädigungen, Littering und auch zu Belästigungen von Fahrgästen durch einzelne verhaltensauffällige Personen, die sich häufig auf dem Areal aufhalten. In Zusammenarbeit mit den SBB wird das Gelände künftig videoüberwacht. Der Stadtrat genehmigt für die Videoüberwachungsanlage einen Kredit von rund 17'700 Franken. Der Stadtrat erhofft sich durch die präventive Wirkung der Videoüberwachung eine allgemeine Verbesserung der Situation. Deliktisches Handeln wird konsequent zur Anzeige gebracht.

### Erteilung einer gastgewerblichen Bewilligung

Es wird die folgende Bewilligung zur Ausübung einer gastgewerblichen Tätigkeit für einen Beherbergungsbetrieb erteilt:  
Hotel Le Lion, Self Check-in, Bewilligungsnahmerin: Provalnvest AG, 8645 Jona SG, verantwortliche Person: Nurtene Nuredini, 8620 Wetzikon.

Michael Christen, Stadtschreiber  
Thomas Weingart, Stadtpräsident

## Erteilte Bau- bewilligungen

**Bauherr:** Daniela und Stefan Brand, Fabrikstrasse 32a, Bischofzell  
**Projekt:** Wohnraumerweiterung auf Garagen und Ersatz Heizung durch Luft/Wasser-Wärmepumpe  
**Lage:** Fabrikstrasse 32a, Parzelle 1589, Bischofzell

**Bauherr:** Stockwerkeigentümergeinschaft Waldparkstrasse 1/3, c/o Pernisch Verwaltung AG, Huswiesstrasse 8, Bischofzell  
**Projekt:** Ersatz Ölheizung durch Sole/Wasser-Wärmepumpe  
**Lage:** Waldparkstrasse 1, Parzelle 1154, Bischofzell

**Bauherr:** ICS Immobilien AG, Wattstrasse 14, 9240 Uzwil  
**Projekt:** Abbruch Kamin  
**Lage:** Neugasse 18, Parzelle 48, Bischofzell

**Bauherr:** Sunrise GmbH, Thurgauerstrasse 101b, 8152 Glattpark (Opfikon)  
**Projekt:** Nachträgliche ordentliche Bewilligung adaptiver Antennen mit Korrekturfaktor  
**Lage:** Obere Bisrütistrasse 3, Parzelle 251, Bischofzell

**Bauherr:** Roland Isler, Gartenwisweg 9, Bischofzell  
**Projekt:** Werkstattanbau und Erstellung Velounterstand  
**Lage:** Gartenwisweg 9, Parzelle 1779, Bischofzell

**Bauherr:** Thomas und Patricia Hanselmann, Fliederstrasse 7, Bischofzell  
**Projekt:** Erstellung Schildkröteiteich  
**Lage:** Fliederstrasse 7, Parzelle 1403, Bischofzell

**Bauherr:** Andreas und Susanne Scheiwiler-Noser, Sonnenstrasse 1, Bischofzell  
**Projekt:** Ersatz Gasheizung durch Sole/Wasser-Wärmepumpe  
**Lage:** Sonnenstrasse 1, Parzelle 556, Bischofzell

## Handänderungen

April 2025

**Grundstück** Nr. S265, 3 1/2-Zimmer-Wohnung, Bergstrasse 11, 92/1000 StWE  
**Veräusserer** Wehrli Emma, Schönenberg an der Thur  
**Erwerber** Kurt Büchler AG, Bedachungen, Bischofszell

**Grundstück** Nr. S423, 3 1/2-Zimmer-Wohnung, Stadelistrasse 5, 64/1000 StWE  
**Veräusserer** Erben Schmid Käthi und Ernst, Bischofszell  
**Erwerber** Weber Claudio, Hauptwil

## Amtliche Todesanzeigen

**Brunner geb. Oettli, Silvia**  
 verstorben am 14. April 2025,  
 Jahrgang 1951, wohnhaft gewesen in  
 Bischofszell, Nordstrasse 8

**Frick, Walter Karl**  
 verstorben am 2. Mai 2025,  
 Jahrgang 1956, geschieden,  
 wohnhaft gewesen in Schweizersholz,  
 Kenzenaustasse 2

**Sagasser, Elsbeth Ida Angnes**  
 verstorben am 6. Mai 2025,  
 Jahrgang 1926, ledig,  
 wohnhaft gewesen in Bischofszell,  
 Bürgerhof

**Hocevar geb. Gödecker, Ursula  
Margarete**  
 verstorben am 10. Mai 2025,  
 Jahrgang 1945, verheiratet,  
 wohnhaft gewesen in Bischofszell,  
 Blumenwiesstrasse 7

**Trentin, Guido**  
 verstorben am 14. Mai 2025,  
 Jahrgang 1949, geschieden,  
 wohnhaft gewesen in Bischofszell,  
 Fabrikstrasse 34c

**Schenk, Ernst**  
 verstorben am 15. Mai 2025,  
 Jahrgang 1933, verwitwet,  
 wohnhaft gewesen in Bischofszell,  
 Sattelbogen

## Ersatzwahl Stadtrat

**Die 41-jährige Michaela Eugster tritt die Nachfolge von Jorim Schäfer (GLP) im Stadtrat an. Die Kandidatin der Mitte erreichte das Absolute Mehr im ersten Wahlgang.**

Michaela Eugster konnte 821 Stimmen auf sich vereinen, der Kandidat der SP, Pascal Mächler, 441. Die Stimmbeteiligung lag bei 35.8 Prozent. Somit stellt die Mitte neu drei Sitze von sieben Sitzen im Stadtrat, die SP bleibt bei einem Sitz, ebenso wie die SVP und die FDP. Stadtpräsident Thomas Weingart gehört keiner Partei an.

Der abtretende Stadtrat Jorim Schäfer wird an der Gemeindeversammlung vom kommenden Donnerstag, 22. Mai, für seine Arbeit zugunsten der Stadt gewürdigt.

Michaela Eugster wird ab Juli in Amt und Würden sein. Die Ressortverteilung wird der Stadtrat an seiner ersten Sitzung in neuer Konstellation am 2. Juli vornehmen.



(tw)

## Deutliches Ja aus Bischofszell

**Ein erster Entscheid zum Zusammenschluss der beiden Feuerwehren Bischofszell und Hauptwil ist gefällt. Die Bischofszeller Stimmberechtigten sind überzeugt von einem gemeinsamen, leistungsstarken Zweckverband und bekräftigten dies an der Urne mit einem wuchtigen Ja.**

Die Bischofszeller Stimmberechtigten befanden am Abstimmungssonntag über den Beitritt in den Zweckverband «Sitter-Thur». 1'285 Ja-Stimmen standen 55 Nein gegenüber, dies bei einer Beteiligung von knapp 37 Prozent.

Am kommenden Donnerstag, 22. Mai, wird in der Folge an der Gemeindeversammlung über ein neues Feuerschutzreglement abgestimmt. Für den Zusammenschluss braucht es in Bischofszell ein doppeltes Ja, sowohl an der Urne für den Beitritt wie auch an der Gemeindeversammlung für die Anpassung des Reglements. In Hauptwil-Gottshaus wird am 10. Juni an der Gemeindeversammlung über das gesamte Paket befunden. Spätestens dann wird bekannt sein, ob der Zusammenschluss umgesetzt werden kann.

Die Stadt Bischofszell und die Gemeinde Hauptwil-Gottshaus verfügen beide über leistungsstarke und verlässliche Feuerwehren. Gleichzeitig wachsen aber auch die Herausforderungen, denen sich beide Organisationen in den kommenden Jahren stellen müssen, kontinuierlich. Mit der Gründung eines Zweckverbands «Sitter-Thur» sollen die Aufgaben künftig gemeinsam bewältigt werden.

Thomas Weingart, Stadtpräsident

## Danke für Ihr Vertrauen

Herzlichen Dank für die vielen Stimmen, die grosse Unterstützung und den starken Rückhalt während des Wahlkampfs. Es war schön zu erleben, wie viele Menschen sich für meine Wahl eingesetzt und mich auf diesem Weg begleitet haben. Das entgegengebrachte Vertrauen ist Verpflichtung und zugleich ein grosser Ansporn. Mit dem nötigen Respekt und viel Vorfreude nehme ich die neue Aufgabe im Stadtrat an. Ich freue mich darauf, mehr Verantwortung zu übernehmen, zuzuhören, mitzugestalten und mich mit voller Kraft für Bischofszell und unsere Gemeinschaft einzusetzen.

Michaela Eugster

## Der Stadtrat lädt ein:

**Freitag, 1. August 2025, 9 Uhr**

Brunch zum Nationalfeiertrag  
Rede: Nina Schäfli, Nationalrätin SP,  
Bitzihalle

**Montag, 3. November 2025, 19 Uhr**

INFORUM zur Gemeindeversammlung,  
Bürgersaal Rathaus

**Montag, 1. Dezember 2025, 20 Uhr**

Gemeindeversammlung, Bitzihalle

**Mittwoch, 17. Dezember 2025, 17 Uhr**

Lebendiger Adventskalender, Rathaus

## Es lohnt sich

**Ende Mai war die erste Rate der provisorischen Steuerrechnung 2025 fällig. Viele Steuerpflichtige haben ihre Steuerrechnung fristgerecht beglichen – das Steueramt Bischofszell bedankt sich herzlich dafür.**

Wenn es die finanziellen Möglichkeiten zulassen, lohnt sich bei der aktuellen Zinslage eine frühzeitige Bezahlung. Jede Zahlung bis zum 31. August 2025 wird mit einem Ausgleichszins von 1 Prozent verzinst.

Aus diesem Grund liegt der Steuerrechnung neben den drei Einzahlungsscheinen für die Ratenzahlung auch ein Einzahlungsschein für den Gesamtbetrag bei.

Bei Fragen oder für weitere Informationen melden Sie sich gerne via Mail [steueramt@bischofszell.ch](mailto:steueramt@bischofszell.ch) oder Telefon 071 424 24 28.

Steueramt Bischofszell

## Rosenduft in Bischofszells Gassen – öffentliche Stadtführung

**Bischofszell erblüht in voller Pracht – ein Spaziergang durch die historischen Rosengärten offenbart die Schönheit und spannende Geschichten. Es gibt vieles über die Königin der Blumen und ihre Bedeutung für die Stadt zu erfahren.**



Die öffentliche Stadtführung steht ganz im Zeichen der Königin der Blumen. (Bild: Rosen- und Kulturwoche)

Stadtführerin Ruth Keller nimmt die Gäste mit auf eine duftende, sinnliche Entdeckungsreise und lässt die Faszination der Rose lebendig werden.

Während der Führung wird die Geschichte der prachtvollen Gärten beleuchtet. Span-

nende Anekdoten zeigen, welche Rolle die Rose für das Rathaus und das Stadtwappen spielt. Auch die wunderschöne Rose ‚Barockes Bischofszell‘, die eigens nach der Stadt benannt wurde, hat einiges zu erzählen. Bereits im 18. Jahrhundert prägten Rosen

das Stadtbild. Damals wie heute sorgen kunstvoll gestaltete, barocke Gärten für ein besonderes Flair. Die Wiederbelebung dieser Tradition zeigt sich in zahlreichen angelegten öffentlichen Rosengärten. Alle Interessierten sind herzlich willkommen, an der öffentlichen Stadtführung teilzunehmen – ganz ohne Anmeldung.

Yvonne Sutter,  
Tourismus, Kommunikation & Marketing

**Freitag, 6. Juni, 18 bis 19.30 Uhr**

Treffpunkt: beim Bogenturm  
Bahnhofstrasse 5, 9220 Bischofszell  
Kosten: Fr. 10.—inkl. 1 Softgetränk in einem lokalen Betrieb

# Gesamtsanierung der Abwasserreinigungsanlage

Die regionale Abwasserreinigungsanlage am Zusammenfluss von Sitter und Thur ist in die Jahre gekommen. Sie wird einer Gesamtsanierung unterzogen.

Die Anlage in Bischofszell wurde vor rund 50 Jahren errichtet und reinigt das Abwasser der Gemeinden Bischofszell, Hauptwil, Hohentannen und Zihlschlacht-Sitterdorf, sowie der ansässigen Industriebetriebe. Trotz guter Wartung und Pflege hat eine detaillierte Betriebsanalyse aufgezeigt, dass aufgrund der Abnutzung und des Alters der Anlage in den nächsten Jahren erheblicher Sanierungsbedarf besteht. Die darin definierten Massnahmen sollen in vier Sanierungsetappen innerhalb der nächsten zehn Jahre sukzessive umgesetzt werden.

## Aufwändige erste Etappe

Das Projekt zur Sanierungsetappe 1 umfasst die zeitlich dringlichsten Sanierungsmass-

nahmen. Diese beinhalten unter anderem eine Teilsanierung der biologischen Reinigungsstufe, dem eigentlichen Herzstück der ARA, sowie den Ersatz des Automatisierungs- und Prozessleitsystems. Im Rahmen des Projekts soll das gesamte Steuerungssystem der ARA modernisiert und damit eine dem aktuellen Stand der Technik entsprechende Betriebsführung und energetische Optimierung erlauben.

## Fakultative Volksabstimmung

Die veranschlagten Kosten betragen CHF 8.8 Mio. Die Delegierten der Verbandsgemeinden genehmigten an ihrer Versammlung vom 6. Mai 2025 einen entsprechenden Rahmenkredit, der einer fakultativen

Volksabstimmung obliegt. Eine Solche kann verlangt werden, wenn ein Zwanzigstel der Stimmberechtigten oder mindestens eine der Behörden der vier Verbandsmitglieder diese einfordert. Die Möglichkeit zur fakultativen Volksabstimmung wird per 1. Juni 2025 mit einer Eingabefrist von drei Monaten bis zum 31. August 2025 publiziert. Die Abstimmung fände in allen Verbandsgemeinden gleichzeitig, voraussichtlich am 8. März 2026, statt. Die Realisierung der ersten Sanierungsetappe erfolgt im laufenden Betrieb und ist in den Jahren 2026 und 2027 vorgesehen.

Thomas Weingart, Präsident  
Abwasserverband, Region Bischofszell

# Auf der ARA geht eine Ära zu Ende

Ein Vierteljahrhundert lang sorgte Peter Wehrli dafür, dass die Kläranlage einwandfrei funktioniert. Diese war für ihn, so sagt er, wie sein drittes Kind.



Mit einer kleinen Feier im Museumsgarten wurde Peter Wehrli im Kreis seiner Familie und seiner Arbeitskolleginnen- und Kollegen in den Ruhestand verabschiedet. In

seiner Zeit wurden auf der Kläranlage am Zusammenfluss von Sitter und Thur einige substanzielle Projekte realisiert, in jüngster Vergangenheit etwa der Anschluss der ARA

Halden an die Anlage in Bischofszell oder der Bau der Zentrale für den Fernwärmeverbund.

## Rund um die Uhr

Peter Wehrli betreute und betrieb die Anlage zusammen mit seinem Team stets mit grossem Engagement. In all den Jahren waren immer wieder Sondereinsätze notwendig, etwa wenn Sitter und Thur Hochwasser führten oder das Industrieabwasser stark verunreinigt war. Mit seiner Frau Nelly will Peter Wehrli nächstens verreisen. Das sportliche Paar wird mit dem Velo gegen Süden unterwegs sein und dabei den Ruhestand gemeinsam geniessen. Auf der ARA tritt Sven Lüthi als Betriebsleiter seine Nachfolge an. Alles Gute Peter Wehrli!

# Verständnis, Kritik und Wünsche zur Korridorstudie BTS

**Die Region Mittelthurgau fordert die Thurgauer Regierung auf, verschiedene Massnahmen aus der Korridorstudie des Bundes rasch umzusetzen.**



Markus Fischer, Geschäftsführer bei Kuratle und Jaecker, erläuterte den Vertretern aus den Mittelthurgauer Gemeinden Interessantes aus der Holzbranche. (Foto: tw)

Im Auftrag des Bundesrats erarbeitete das Bundesamt für Strassen, ASTRA, eine Korridorstudie für die Nationalstrasse N23 durch den Mittelthurgau, deren Ergebnisse kurz vor Jahresschluss publiziert wurden. Sie ergab für Weinfelden eine Umfahrung in einem Tunnel (Ottenberg-Tunnel), sowie die Umfahrung von Amriswil, Neukirch und Steinebrunn sowie die Anbindung von Romanshorn. Das Ergebnis der Studie stellt die Gemeinden im Mittelthurgau nur

punktuell zufrieden. Die angedachte Entlastung der Zentren kann aufgrund derer Wirksamkeit nachvollzogen werden, die Situation für alle anderen Gemeinden entlang der N23 dürfte sich jedoch deutlich verschärfen. Weiter wurde der wirtschaftlichen Entwicklung des Mittelthurgaus mit diesen gesonderten Lösungen zu wenig Beachtung beigemessen. Die Mittelthurgauer Gemeinden fordern von der Thurgauer Regierung, dass die Knotenanpassungen in

Bürglen und Sulgen vorgezogen und umgesetzt werden. Ebenso sollen diverse Massnahmen aus der Studie, etwa der Ausbau verschiedener ÖV-Erschliessungen oder die Behebung der Schwachstellen auf dem Alltagsradnetz, zügig angegangen werden.

## Eine Freizeitkarte für den Mittelthurgau

Für ihre Jahresversammlung war die Regionalplanungsgruppe bei der Kuratle und Jaecker in Märstetten zu Gast. Aus den Reihen der 18 Mitgliedergemeinden wählten die Delegierten die Märstetter Gemeinderätin Sabina Michel neu in den Vorstand. Dieser beschäftigte sich im vergangenen Jahr wiederum engagiert mit der Umsetzung der Räumlichen Entwicklungsstrategie für den Mittelthurgau. Thema dabei ist unter anderem die Zusammenarbeit unter den Gemeinden und Gemeindewerken. Ausserdem wird die RPG im aktuellen Jahr eine Freizeitkarte initiieren.

Thomas Weingart, Präsident  
RPG Mittelthurgau

## Revitalisierung

**Nach jahrelanger Planung sind die Bauarbeiten zur Revitalisierung des Stockerweidbaches gestartet.**

Die Arbeiten am Stockerweidbach im Abschnitt zwischen Städeli und Sitter haben Mitte Mai gestartet. Mit dem Projekt werden wichtige Vorgaben in den Bereichen Hochwasserschutz und Revitalisierung erfüllt. Nebenbei ergeben sich eine Aufwertung für die Naherholung und eine Instandstellung der Flurstrasse. Die erste Bauetappe erfolgt unterhalb des Weilers Städeli. Folgend wird auf Höhe des Grundwasserpumpwerks die neue Bachmündung in die Sitter gestaltet und zum Abschluss –

voraussichtlich im Herbst – wird der mittlere Abschnitt neu erstellt. Der Arbeiten werden bis im November 2025 abgeschlossen. Fussgänger werden gebeten, die Städtelstrasse im Bereich der Baustelle möglichst zu meiden. Aus Sicherheitsgründen muss jeweils sporadisch sogar eine Sperrung der Strasse für Fussgänger vorgenommen werden. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Sacha Derron, Leiter Bau & Sicherheit

Anzeige

**Sonnensegel  
ab Fabrik!**

**Top-Preise!**

**B**

**BADERTSCHER**  
9215 Schönenberg | T 071 642 45 30  
[www.badertscherag.ch](http://www.badertscherag.ch)

# Den Rosenweg entdecken – unterwegs in der eigenen Stadt

Ein Spaziergang durch Bischofszell lohnt sich jetzt doppelt. Der neue, gut ausgeschilderte Rosen-Rundweg verbindet Natur mit Stadtgeschichte. Die öffentlichen Rosengärten laden zum Verweilen ein.

Ab Juni 2025 zeigt sich die Rosenstadt Bischofszell auf einer 2 km langen Route von ihrer schönsten Seite. Der neue Rosen-Rundweg führt durch die historische Altstadt und vorbei an unseren zehn farbenfrohen Rosengärten. Startpunkt ist beim Bahnhof Bischofszell Stadt - der Weg ist gut ausgeschildert.

Der Rundweg ist kinderwagen- und rollstuhlgerecht mit Ausnahme der Gärten bei der evangelischen Kirche und dem Museumsgarten bei der Schniderbudig. Diese zwei Gärten lassen sich jedoch problemlos umgehen.



## Kostenlose Rosenführung am Rosensamstag

Wer den Rosenweg mit fachkundiger Begleitung erkunden möchte, hat dazu am Rosensamstag, 21. Juni, um 17 Uhr Gelegenheit. Die öffentliche Rosenführung mit den Stadtführerinnen Ruth Keller und Vreni

Süess ist kostenlos und dauert 1 Stunde. Treffpunkt ist auf dem Festgelände beim Bogenturm. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

## Infos zum Rosenweg

Der Rosen-Rundweg ist jederzeit frei begehbar. Sämtliche Rosengärten entlang der Strecke sind öffentlich zugänglich.

Weitere Informationen und den detaillierten Routenplan unter [www.bischofszell.ch/rosenweg](http://www.bischofszell.ch/rosenweg)

Yvonne Sutter,  
Tourismus, Kommunikation & Marketing

## Anzeigen



### PLAKETTEN AKTION NATUR IM GARTEN

So kommen Sie zur Ihrer «Natur im Garten» Plakette: Prüfen Sie, ob Ihr Garten die nachfolgenden Kriterien der Aktion erfüllt.

1. Einhaltung der Kernkriterien (Verzicht auf Torf, chemisch synthetische Dünger und Pestizide)
2. Naturgartenelemente sollten vorhanden sein (wie Wildsträucher, Naturrasen, ökologisch wertvolle Blumen und Stauden)
3. Bewirtschaftung und Nutzgarten (Komposthaufen, Nützlingsunterkünfte, Kräuterbeete oder ähnliche)

Können die 3 Punkte oben mit «Ja» beantwortet werden, rufen Sie uns an (Telefon 071 424 24 24) oder schreiben Sie eine E-Mail an [stadt@bischofszell.ch](mailto:stadt@bischofszell.ch). Wir besuchen Sie gerne in Ihrem Garten. Der Besuch und die Plakette sind für Sie kostenlos. Detaillierte Informationen siehe QR-Code:



Schwimmbad Bischofszell präsentiert

# BADI FEST KINO

FREE WILLY 1993

15. & 16. August 2025  
Verschiebedatum: 22./23. August

Freier Eintritt ab 19.00 Uhr  
Baden bis 21.00 Uhr  
Filmstart 21.00 Uhr

Stimme für deinen Film!  
Infos unter:  
[www.bischofszell.ch/Film-Badikino](http://www.bischofszell.ch/Film-Badikino)

# Zeitreise ins Mittelalter

**Ein Rundgang durch das Städtchen wird zur lebendigen Geschichtsstunde: Kurze Theaterszenen, eingebettet in spannende historische Hintergründe geben Einblicke in längst vergangene Zeiten.**

Die Gründerin von «Bücher zum Turm» und langjährig aktive Kulturfrau in Bischofszell, Charlotte Kehl, hat den ursprünglichen Text in Zusammenarbeit mit der damaligen Kuratorin Alexandra Rückert verfasst und mit ihr, als Angebot des Museums buchbar, aufgeführt. Start ist bei der Ausstellung Mittelalter.

## **Szenische Führung in touristisches Angebot aufgenommen**

Nach ihrem Wegzug nach Trogen hat sie es Edith Rey übergeben, welche eine zweite Spielfigur dazufügte. Einer ersten Aufführung stellte sich Corona in den Weg und danach war Alexandra Rückert weg. Die Stadt Bischofszell hat nun Interesse gezeigt und nimmt die szenische Führung in ihr touristisches Angebot auf.

Mit Erika Lüthi als Erzählerin historischer Umstände, Nadja Bertucci als 2. Spielerin und Margrit Gabban als Requisiten-Frau startet das Projekt am Rosensamstag, 21. Juni 2025 mit zwei Aufführungen um 10.30 und 14 Uhr.

Edith Rey



# TGB stellt sich den Herausforderungen

**Das regionale Versorgungsunternehmen TGB schliesst 2024 mit einem Verlust von CHF 66'224.- ab. Die kommenden Jahre werden für das Unternehmen ausgesprochen herausfordernd.**

Nicht nur die TGB, auch andere Elektrizitätsversorger haben mit dem Umstand zu kämpfen, dass die Absatzmenge durch den Zubau von PV-Anlagen geringer wird und dadurch die Netzkosten automatisch steigen. Gleichzeitig steigen die Anforderungen an die Netzstabilität. Immerhin: Die Marktpreise für Energie haben sich im vergangenen Jahr wieder etwas entspannt. Nebst vielen Sanierungs- und Erschliessungsprojekten arbeiten die TGB intensiv am Ausbau der Smart-Meter-Infrastruktur. Etwa ein Drittel der Messpunkte im

Versorgungsgebiet sind bereits mit digitalen Zählern ausgestattet. Sie ermöglichen eine automatisierte Verbrauchserfassung und bilden die Grundlage für eine zeitnahe Energie- und Netzoptimierung.

## **Die Sache mit der langen Leitung**

Das meiste Trinkwasser wird über lange Transportleitungen nach Bischofszell geführt. Diese Leitungen sind teilweise über 70 Jahre alt und sanierungsbedürftig. So beispielsweise auch der Leitungsabschnitt von Niederbüren nach Bischofszell mit

einer Länge von rund sechs Kilometern, der ab 2026 erneuert werden soll. Die Kosten werden von den TGB auf rund sieben Millionen Franken beziffert. Damit wird eine Wasserpreiserhöhung unumgänglich. Gemäss TGB soll der Preis für einen Kubikmeter Wasser jedoch im schweizerischen Durchschnitt bleiben.

Thomas Weingart  
Präsident Betriebskommission TGB

# FREIWILLIGER PENSIONSKASSEN-EINKAUF – DAS SOLLTEN SIE WISSEN

Eine Möglichkeit, die eigene Altersvorsorge gezielt zu stärken, ist die freiwillige Einzahlung in die Pensionskasse. Doch lohnt sich das für jeden – und was gilt es dabei zu beachten?

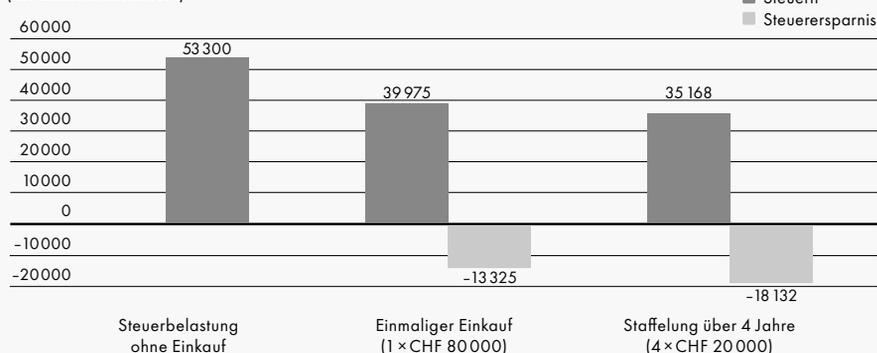


**Daniel Zimmermann**  
Leiter TKB Pensionszentrum

Daniel Zimmermann (60) ist eidg. dipl. Finanzplanungsexperte und arbeitet seit 1999 bei der TKB. Er leitet das TKB Pensionszentrum mit seinen rund 30 Mitarbeitenden.

## STEUERERSPARNIS ÜBER 4 JAHRE IM VERGLEICH

Beispiel: Weinfelden, Ehepaar, katholisch, CHF 100 000 steuerbares Einkommen (nur Einkommenssteuern)



### STEUERN SPAREN – VORSORGE STÄRKEN

Freiwillige Einkäufe in die 2. Säule bieten gleich mehrere Vorteile: Sie verbessern die Altersrente und lassen sich von den Steuern abziehen. Je nach Höhe der Einzahlung und der persönlichen Einkommenssituation lassen sich damit jährlich spürbare Steuerersparnisse erzielen.

### GUTE PLANUNG SPART VIEL GELD

Einkäufe in die Pensionskasse sind bis zur Pensionierung möglich. Wer aber einen teilweisen oder vollen Kapitalbezug plant, darf nur bis exakt drei Jahre vor der Pensionierung Einkäufe tätigen. Sonst müssen die dadurch gesparten Steuern nachbezahlt werden. Wichtig: Das Einkaufspotenzial ist begrenzt und im Vorsorgeausweis aufgeführt. Vorteilhaft ist es, grössere Beträge über mehrere Jahre hinweg gestaffelt einzuzahlen. So lässt sich die Steuerprogression brechen und die Steuerlast gleich über mehrere Jahre (siehe Grafik) senken.

### RISIKO TODESFALL KLÄREN

Nicht alle Pensionskassen behandeln freiwillige Einkäufe im Todesfall vor Pensionierung gleich. Je nach Reglement werden die eingezahlten Beträge an die Hinterbliebenen ausbezahlt – oder verbleiben bei der Kasse. Es kann sich lohnen, die Einkäufe mit einer Todesfallversicherung abzusichern.

### BERATUNG ZAHLT SICH AUS

Nicht immer ist ein Einkauf sinnvoll. Neben der aktuellen finanziellen Situation sollten auch Aspekte wie ein geplanter Kapitalbezug, eine mögliche Frühpensionierung oder Liegenschaftsrenovationen in die Entscheidung einfließen. Eine fundierte Beratung beim TKB Pensionszentrum hilft, die Weichen richtig zu stellen – für eine sorgenfreie Zukunft.



Mehr zum Thema lesen  
Sie in unserem Blog unter  
[tkb.ch/pk-einkauf](http://tkb.ch/pk-einkauf)



**TKB PENSIONSZENTRUM**  
Freiestrasse 3  
8570 Weinfelden

[tkb-pensionszentrum.ch](http://tkb-pensionszentrum.ch)

### SO ERREICHEN SIE UNS

Montag bis Freitag von  
8.00 bis 18.00 Uhr  
071 627 72 00  
[pensionszentrum@tkb.ch](mailto:pensionszentrum@tkb.ch)

Gerne beraten wir Sie zwischen  
8.00 und 20.00 Uhr – im TKB  
Pensionszentrum, in jeder TKB  
Geschäftsstelle oder bei Ihnen  
zu Hause.

 Markt

# Rosensamstag mit Wochen- und Spezialitätenmarkt

**Am 21. Juni findet erstmals der Rosensamstag auf dem Grubplatz und beim Bogenturm statt. Aus diesem Grund wird der Wochenmarkt ausnahmsweise in die obere Kirchgasse verlegt.**

Am 21. Juni wird der Wochenmarkt ausnahmsweise nicht wie gewohnt auf dem Grubplatz stattfinden. Aufgrund des parallel durchgeführten Rosensamstags wird er auf die gegenüberliegende Seite der Kornhalle, in die obere Kirchgasse verlegt.

Für die Durchführung des Marktes ist eine temporäre Sperrung der oberen Kirchgasse erforderlich und zwar im Abschnitt von der Einmündung Grabenstrasse bis zum Parkplatz der TKB. Die Sperrung dauert von 6 Uhr bis spätestens 13 Uhr. Der Wochenmarkt selbst ist wie üblich bis 12 Uhr geöffnet. Zusätzlich wird der Bogenturm ab Freitag, 20. Juni bis Sonntag, 22. Juni 2025, 12 Uhr für den Fussgängerverkehr

gesperrt. Grund dafür ist der Bühnenauf- und -abbau unter dem Bogenturm im Rahmen der Veranstaltungen am Rosensamstag. Fussgängerinnen und Fussgänger werden während dieser Zeit mit entsprechenden Hinweisschildern umgeleitet.

Die Anwohnerinnen und Anwohner werden im Vorfeld mit einem separaten Schreiben über die Verkehrsordnung und allfällige Einschränkungen informiert.

**Entrümpeln macht Spass - jetzt anmelden**

Interessierte können sich ab sofort für den Flohmarkt vom Samstag, 27. September anmelden. Dieser wird von 8.30 - 14 Uhr durchgeführt.



Anmeldungen können an den Marktchef Bischofszell, Bahnhofstrasse 5, E-Mail [franco.capelli@bischofszell.ch](mailto:franco.capelli@bischofszell.ch) abgegeben werden. Der Teilnahmepreis beträgt CHF 15.- / pro Marktstand.

Franco Capelli, Marktchef



[www.bischofszell.ch](http://www.bischofszell.ch)

## Papier & Grünabfuhr



Spezialabfahren 2025	Juni	Juli	August
<b>Papier / Karton</b> Bischofszell / Schweizersholz / Halden	14.		23.
<b>Grünabfuhr</b> Bischofszell / Stocken	04. 18.	02. 23.	13. 27.
<b>Grünabfuhr</b> Halden / Schweizersholz Stich / Thurfeld	03. 17.	01. 22.	12. 26.

Detaillierte Informationen und Entsorgungspläne finden Sie unter [www.kvatg.ch](http://www.kvatg.ch)

Anzeige

**SPERRGUT – ENTSORGUNGS-SERVICE**

**Hole nach Vereinbarung ab:**  
Kisten, Kübel, Betten, Pflanzen, Möbel, Plastik, Metall, Stein, Farben, Elektrogeräte, etc.  
Entsorge fachgerecht in der KVA, Brocki, Werkhof, etc.  
Auch Mithilfe bei Räumung und Demontagen möglich.  
Kosten pauschal ab CHF 10.- oder nach Aufwand.

**Ruedi Hochstrasser, 079 721 01 80**



## ÖFFENTLICHE STADTFÜHRUNG

Thema: «Rosenduft in Bischofszells Gassen»

**Freitag, 6. Juni 2025**

Treffpunkt: 18 Uhr, Bogenturm Bischofszell

Dauer: ca. 1,5 h, keine Anmeldung erforderlich

Kosten: CHF 10/Person inkl. 1 Getränkegutschein



[www.bischofszell.ch](http://www.bischofszell.ch)

**ROSENSTADT**  
IM THURGAU



# 21. Juni 25

## Rosensamstag

Bogenturm und Grubplatz

- Bischofszeller Wochen- & Spezialitätenmarkt und Marktkafi
- Bieranstich des Bischofszeller Rosenbiers und Eröffnung des neuen Rosenwegs
- Konzert Spitzenblaskapelle FIHUSPA, Kasperltheater BUBU und Singer-Songwriter Frank Vetter
- Kulinarik mit Pascal Inauen
- Freier Eintritt



weitere Informationen  
[rosenwoche.ch](http://rosenwoche.ch)

# DER ZMORGE FÜR AUFGE- WECKTE



Der Schweizer Frischkäse.

Erhältlich im Coop Bischofszell.

Filona kaufen &  
**CHF 1'000.-  
gewinnen!**

Mehr Infos:



[frischkaese.ch/  
filona](http://frischkaese.ch/filona)



# Delegiertenversammlung Samariterverband Thurgau

**In der wunderschönen Mehrzweckhalle Bitzi in der Rosenstadt Bischofszell trafen sich die kantonalen Samaritermitglieder zur 40. Delegiertenversammlung des Samariterverbandes Thurgau.**

Zur besonderen Ehre der Samariter überbrachten Regierungsrat Urs Martin, Grossratspräsident Peter Bühler sowie Stadtpräsident Thomas Weingart ihre Grussworte. Von Samariter Schweiz war Theresia Imgrüth Nachbar anwesend.

## **Alles einstimmig angenommen**

Präsidentin Ursula Forrer führte speditiv durch die einzelnen Traktanden. Die Stimmzähler kamen nicht zum Einsatz, die einzelnen Jahresberichte, sowie auch die Jahresrechnung, die mit einem Gewinn abschließt sowie das Tätigkeitsprogramm 2025 wurden allesamt einstimmig angenommen.

Aus dem Vorstand trat Valeria Sommer zurück. Sie betreute bis anhin das Ressort

Jugend und war Beisitzerin. Zudem trat Patric Gerzner-Vago aus der Revision und Vreni Neukom als AV-Abgeordnete zurück. Der gesamte Vorstand wurde für weitere drei Jahre in ihren Ämtern wiedergewählt. Dominic Beck vom Samariterverein Weinfelden und Christian Gamper vom Samariterverein Wängi wurden als neue AV-Mitglieder gewählt. Adnan Schai wurde als Ersatz von Patric Gerzner-Vago in die Revisionsstelle gewählt. Eine besondere Ehrung wurde Vorstandsmitglied Hansjörg Steffen zuteil. Seit nunmehr 15 Jahren ist er im Vorstand tätig. Er erhielt für diese lange Vorstandstätigkeit ein Geschenk überreicht. Als Ersatz für Valeria Sommer wird Sarina Könitzer ins Ressort Jugend reinschnuppern. Claudia Lamm ist neu in

der Aus- und Weiterbildungskommission. Andrea Könitzer und Josef Wolf starten in die Ausbildung zum Instruktor. Am Samstag, 23. August 2025 findet im Würth Haus in Rorschach SG der erste Ostschweizer Samaritertag statt. Nächstes Jahr wird die kantonale Delegiertenversammlung durch den Samariterverein Bichelsee-Balterswil-Eschlikon organisiert.

Zum Schluss der Versammlung erhielten 17 Samariter für ihren grossen und langen Einsatz die Henry Dunant Medaille überreicht. Diese Medaille ist die höchste Auszeichnung für einen Samariter.

Hansjörg Steffen, Samariterverband Thurgau, Kommunikation und Marketing

# Mitgliederversammlung Spitex Oberthurgau

**Anfang Mai fand im Haus Sattelbogen die jährliche Mitgliederversammlung statt. Die anwesenden Mitglieder, Behördenvertreter, Mitarbeiter und sonstigen Interessierten wurden über die Geschäfte des vergangenen Jahres informiert.**

Im Anschluss an den geschäftlichen Teil führte Geschäftsleitung Maja Kradolfer Mettler die Anwesenden auf einen virtuellen Rundgang durch die neuen Räumlichkeiten. Ladina Rhyn erläuterte die Jahresrechnung des Jahres 2024. Das vergangene Jahr konnte erfreulicherweise mit einem Gewinn abgeschlossen werden. Die Finanzverantwortliche erklärte, dass die Budgetierung der Leistungsstunden eine anspruchsvolle Aufgabe ist. Es ist es nicht voraussehbar, welche Klienten, welche Leistungen über welchen Zeitraum benötigen. Auch hat Ladina Rhyn über die Auswirkungen des Neubaus auf die laufende Rechnung berichtet.

Präsident Federico Pedrazzini hat sich bei den anwesenden Behördenvertreter

für die konstruktive Zusammenarbeit im Allgemeinen und für die Unterstützung in Sachen Räumlichkeiten im Besonderen bedankt.

Geschäftsleitung Maja Kradolfer Mettler hat über aktuelle Schwerpunkte der Spitex Oberthurgau informiert. Ein wichtiges Thema ist die Ausbildungsverpflichtung, welche die Organisationen erfüllen müssen. Die Spitex Oberthurgau ist z.B. dazu verpflichtet, jährlich 2-3 Pflegefachfrauen HF auszubilden. Leider kann die Spitex Oberthurgau diese Forderung mangels Interessenten im Moment nicht erfüllen. Ab 2027 würden die Organisationen bei Nichterfüllung der Ausbildungsverpflichtung jährlich mit Bussen im 6-stelligen Bereich belegt. Auch personelle Angelegenheiten verdienten Erwähnung durch

die Geschäftsleitung: Seit Beginn des laufenden Jahres wird die Spitex in Form einer Co-Geschäftsleitung geführt. Frau Bernadette Hof-Kleiner ist seit vier Jahren im Betrieb, erst in der Funktion als Pflegeexpertin, dann als Bereichsleitung Pflege und Entwicklung. Nun wird sie als Co-Geschäftsleitung den Bereich Pflege und Entwicklung leiten. Die Verantwortung der Geschäftsleitung wird dadurch auf zwei Personen verteilt. Die Mitglieder, Behördenvertreter, Mitarbeitenden und Vorstandsmitglieder haben beim anschliessenden Apéro die Gelegenheit zum Austausch sehr geschätzt.

Monika Sutter, Administration  
Spitex Oberthurgau

# Ein Herzensprojekt feiert Jubiläum

Seit sieben Jahren gibt es Bauchliebe in Bischofszell: ein liebevoll geführter Laden für nachhaltige Baby- und Kinderkleidung, Stillmode und ergonomisches Tragen.

Gegründet wurde Bauchliebe 2018 von Belinda Kurmann – inspiriert von ihrer ersten Schwangerschaft und dem Wunsch nach schöner, nachhaltiger Umstandsmode in der Region. Was klein begann, hat sich stetig weiterentwickelt: Heute bietet der Laden an der Gartenstrasse 7 ausgesuchte Naturtextilien aus Wolle, Seide, Bambusviskose und Bio-Baumwolle – inzwischen bis Grösse 140. Ergänzt wird das Sortiment durch fussfreundliche Barfusschuhe, ausgewählte Bücher sowie feine Dekoartikel rund um Schwangerschaft, Babyzeit und Elternsein.



Belinda Kurmann mit eingebundener Tragepuppe in ihrem Laden Bauchliebe.

Tragen – mit individueller Beratung und viel Fachwissen. Aufgrund ihrer drei Kinder ist der Laden aktuell eingeschränkt geöffnet. Doch via Webshop kann alles bequem bestellt werden – inklusive kostenlosem Hauslieferdienst.

Mit viel Herzblut, Stil und Dankbarkeit blickt Belinda Kurmann auf sieben erfüllte Jahre zurück – und freut sich auf viele weitere. Die Öffnungszeiten findet man auf [www.bauchliebe.ch](http://www.bauchliebe.ch).

Belinda Kurmann

## Zertifizierte Trageberaterin

Als zertifizierte Trageberaterin begleitet Belinda Familien auch beim Einstieg ins

## Anzeigen



Die Temperaturen werden wärmer, die Tage länger – höchste Zeit, den Grill anzuwerfen. Bei Baumgartners gibt's neu den Rundherum-Grill. Wer sein Spiessfleisch in der Sitterdorfer Metzgerei kauft, darf den Grill mit Zubehör nutzen. Wir freuen uns auf deine Bestellung unter 071 422 28 74.

**Otto Baumgartner-Wagner**  
8589 Sitterdorf

**Metzgerei+  
Viehhandlung**



## RENAULT AUSTRAL FULL HYBRID E-TECH



mit Eintauschprämie schon ab  
**Fr. 239.-/Monat**  
bis zu 80% rein elektrisches Fahren in der Stadt

Angebot gültig für Privatkunden in der Schweiz auf gekennzeichneten Fahrzeugen bei Vertragsabschluss vom 01.04.2025 bis 30.06.2025. 3,99% Leasing Plus; 3,99% effektiver Jahreszins, Laufzeit 48 Monate, 10 000 km/Jahr, Ratenversicherung inklusive, obligatorische Vollkaskoversicherung nicht inbegriffen. Beispiel: Renault Austral techno full hybrid E-Tech 200, 5,0 l/100 km, 113 g CO<sub>2</sub>/km, Energieeffizienz-Kategorie D, Katalogpreis Fr. 41 400.–, abzüglich Eintauschprämie Fr. 4 000.–, abzüglich Finanzierungs-Bonus Fr. 2 000.– = Fr. 35 400.–, Anzahlung Fr. 8 747.–, Restwert Fr. 19 458.–, Leasingrate Fr. 239.–/Monat. Abgebildetes Modell (inkl. Optionen): Renault Austral techno esprit alpine full hybrid E-Tech 200, Katalogpreis Fr. 44 900.–, abzüglich Eintauschprämie Fr. 4 000.–, abzüglich Finanzierungs-Bonus Fr. 2 000.– = Fr. 38 900.–, Anzahlung Fr. 9 600.–, Restwert Fr. 21 103.–, Leasingrate Fr. 269.–/Monat. Ein Angebot von Mobilize Financial Services, einer Handelsmarke der RCI Finance SA. Die Kreditvergabe ist verboten, falls sie zur Überschuldung des Konsumenten führt. Preise inkl. MwSt. Preisänderungen vorbehalten. Bis zu 80% rein elektrisches Fahren in der Stadt je nach Ladestand der Batterie und Fahrstil (interne Quelle Renault/2022). Die Eintauschprämie gilt beim Tausch eines beliebigen Personnenwagens gegen einen Renault Austral full hybrid E-Tech ab Lager.



Alle unsere Gebrauchte-, Neu-, Mietfahrzeuge und Dienstleistungen finden Sie auf unserer Homepage [www.garagehofer.ch](http://www.garagehofer.ch)

Amriswil	Garage Hofer AG	071 410 24 14
Altnau	Garage Hofer AG	071 695 11 14

# Museumsmitglieder starten zu feiern

**Jubiläumstimmung an der Mitgliederversammlung der Museumsgesellschaft Bischofszell: Die vielen Mitglieder trafen in der Schniderbudig Entscheide, damit das 100-Jahr-Jubiläum würdig gefeiert werden kann.**

Vor 100 Jahren erfolgte der Startschuss für das Museum Bischofszell mit einem Startkapital der Bürgergemeinde von gerade einmal 200 Franken. 100 Jahre später eröffnete Präsidentin Christa Liechti die Jubiläumsversammlung. Sie liess in ihrem Jahresbericht durchblicken, dass nicht nur gefeiert, sondern auch in die Zukunft investiert werde. Der Jahresbericht der Präsidentin, die leicht positive Jahresrechnung 2024, das Budget 2025 mit einem kleinen Verlust sowie die gleichbleibenden Mitgliederbeiträge für 2026 wurden diskussionslos genehmigt.



Christa Liechti (rechts) gratuliert Rosmarie Kägi zur Wahl in den Museums-Vorstand.

## Rosmarie Kägi in den Vorstand gewählt

Nachdem Rosmarie Kägi bereits die Leitung des Museumscafés übernommen hatte, wurde sie an der Mitgliederversammlung auch einstimmig in den Vorstand der Museumsgesellschaft gewählt. Aktuarin Erika Lüthi verabschiedete die freiwilligen Mitarbeitenden Ruth und Fredi Ernst, Peter Thomann und Vreni Knöpfli.

Liechti hat 2024 unverhofft nebst dem Vereinspräsidium vorübergehend auch die Betriebsleitung des Museums übernommen. Weil sie im Team mit Kuratorin Corina Tresch De Luca die Vorbereitungen für das diesjährige 100-Jahr-Jubiläum vorbereitete, beschloss die Mitgliederversammlung einstimmig, Liechti temporär

für ein weiteres Jahr als Betriebsleiterin anzustellen. Den Höhepunkt der Anlässe zum 100-jährigen Bestehen des Historischen Museums bildet das Jubiläumswochenende am 28./29. Juni. Weitere Infos: [www.museum-bischofszell.ch](http://www.museum-bischofszell.ch).

Roman Salzmann, [salcom.biz](mailto:salcom.biz)

# Bunte Smarties und klare Entscheidungen

**Der Gemeinnützige Frauenverein blickte an seiner Jahresversammlung nicht nur auf ein erfolgreiches Vereinsjahr zurück, sondern setzte auch ein kleines Stück Vereinsgeschichte: Erstmals waren auch Männer bei der Versammlung mit dabei – bisher langjährige Helfer, nun bald auch offizielle Mitglieder.**

Ein besonderer Höhepunkt war die Besichtigung der neu eingerichteten Altersheimküche, die offenbar auch bei den männlichen Gästen Anklang fand. Herzlich begrüsst wurden Claudia Stähli vom Frauenverein Sulgen sowie zwei verdiente Persönlichkeiten: die langjährige Präsidentin Gertrud Müsi und das Gründungsmitglied Käthi Müller, beide inzwischen Bewohnerinnen des Altersheims Sattelbogen.

Die Tische waren liebevoll dekoriert – mit unzähligen bunten Smarties, die symbolisch für die Vielfalt des Vereins standen. Jede Farbe trug eine Bedeutung: Braun für Ausdauer, Orange für Humor und Zuversicht, Rot für Energie, Blau für Gelassen-

heit, Gelb für Freude und Violett für Kreativität. Passend dazu auch ein Blick auf das Alter des Vereins: stolze 172 Jahre Frauenpower.

## Männer als Mitglieder

Alle Traktanden wurden einstimmig genehmigt, die Statuten überarbeitet – unter anderem mit einer zukunftsweisenden Neuerung: Männer dürfen nun ebenfalls Vereinsmitglieder werden. Der traditionsreiche Name bleibt trotzdem bestehen.

213 Frauen haben im vergangenen Jahr den Jahresbeitrag bezahlt. Helfende sind weiterhin vom Mitgliederbeitrag befreit. Mit einem grossen Glas Smarties wurden

Vera Gross und Marlis Zimmermann für ihren Einsatz beim Senioren-Mittagessen verabschiedet. Auch Manuela Nüesch wird verabschiedet. Sie tritt aus dem Vorstand aus und verlässt somit das Ressort Rosenwoche.

Ein schöner Ausblick zum Schluss: Ein Stricknachmittag für das Kinderspital wird neu wieder jeden Freitagnachmittag im Vereinslokal stattfinden. Ein weiteres buntes Kapitel im Wirken dieses traditionsreichen und doch so lebendigen Vereins.

Barbara Müller,  
Gemeinnütziger Frauenverein

# Vorabend vor Neumond

Der dritte freie Rundgang am «Vorabend vor Neumond» der Bischofszeller Nachtwächter- und Türmerzunft findet am Dienstag, 24. Juni um 21 Uhr statt.

Traditionsgemäss geht der Rundgang zuerst in die Vorstadt, wo Wissenswertes über den Tümpfel, das Bitzibad, von der Michaelskapelle und von dem Bischofszeller Bürgertum, erzählt wird.

## Stadtbrand gibt Rätsel auf

Der erste Stadtbrand von Bischofszell, im Jahr 1273, gibt einige Rätsel auf.

Man vermutet, dass der Brand durch die enge Bauweise der Häuser, entstanden ist. Weitere spannende Geschichten hören sie am Rundgang.

Fünf Nachtwächter und ein Turmwächter mit Trompete würden sich freuen, viele Gäste beim Bogenturm begrüßen zu dürfen.

Pius Hofstetter, Zunftsreiber



Anzeigen



**Kindertagesstätte  
Bischofszell**

.....

**Wir haben freie Krippenplätze!**

Was wir bieten:



**2 Krippengruppen  
(ab 3 Monaten)**



**1 Schülergruppe  
(ab Kindergarten)**



**Mittagstisch  
(Schule & Kibi)**

☎ **071 422 57 25** ✉ **info@kibi.ch**  
 **www.kibi.ch**

Kibi  
Obertor 14  
9220 Bischofszell



Kindertagesstätte Bischofszell  
Obertor 14  
9220 Bischofszell

**Die Kindertagesstätte Bischofszell sucht per 1. August 2025 oder nach Vereinbarung eine**

**Geschäftsleitung 60%-80% (m, w, d)**

Die Kindertagesstätte Bischofszell, «Kibi», unterstützt mit ihrem breiten Angebot die Vereinbarkeit von Beruf und Familie in der Region. Neben zwei Krippen- und einer Schülergruppe bietet die Kibi einen Mittagstisch und ein modulares Betreuungsangebot. Das motivierte Team ermöglicht mit viel Freude und innovativen Ideen vielseitige Lern- und Spielumgebungen für die Kinder. Der Vereinsvorstand übt strategische Funktionen aus und unterstützt die Geschäftsleitung.

**Deine Hauptaufgaben:**

- Verantwortlich für die fachliche, administrative, personelle und finanzielle Führung der Kindertagesstätte Bischofszell mit rund 20 Mitarbeitenden
- Personalführung, dessen Förderung und Entwicklung
- Ressourcen- und Einsatzplanung, sicherstellen von Stellvertretungen
- Durchführen von Mitarbeiterbeurteilungen
- Erstellen des Budgets und dessen laufende Überprüfung in Zusammenarbeit mit der Finanzfachfrau
- Fachliches Coaching der Mitarbeitenden in anspruchsvollen Betreuungssituationen
- Zusammenarbeit mit Eltern, Lehrpersonen sowie externen Fachstellen und dem Vorstand

**Das bringst du mit:**

- Ausbildung als Fachfrau oder Fachmann Betreuung Kinder (als Sozialpädagogin oder Sozialpädagoge HF/FH / als Lehrerin oder Lehrer der Vorschul- oder Primarstufe oder als Soziokulturelle/r Animatorin oder Animator) mit mind. 3 Jahren Berufserfahrung
- Ausgewiesene Erfahrung im Leiten einer Kita oder einer ähnlichen Institution
- Gute Kommunikations- Planungs- und Organisationsfähigkeit
- Freude und Kreativität im Umgang mit Kindern

**Das erwartest dich:**

- Etablierte Kita in der Region
- Viel Platz für eigene Ideen und deren Umsetzungen
- Engagiertes Team mit vielen kreativen Ideen
- Möglichkeit, dein Fachwissen an Fort- und Weiterbildungen erweitern zu können

**Fühlst Du dich angesprochen?**

Wir freuen uns auf deine Bewerbungsunterlagen an Regula Fitze, Vorstandsmitglied Verein Kindertagesstätte Bischofszell, Obertor 14, 9220 Bischofszell, [vorstand@kibi.ch](mailto:vorstand@kibi.ch). Sie gibt Dir auch gerne Auskunft unter 079 468 50 75.

Besuche auch unsere Website unter [www.kibi.ch](http://www.kibi.ch).

# Fast schon sein Lebenswerk

**Macher, Magistrat und Manager: Walter Bollier hat sein Leben lang erfolgreich im Dienst von Bischofszell und ortsansässigen Unternehmen gestanden. Nach 44 Jahren Auf- und Ausbaurbeit und 25 Jahren erfolgreicher Präsidentschaft gibt er im Alter von 84 Jahren das Präsidium des Alters- und Pflegeheims Sattelbogen ab. Was ihn prägte, und was er prägte.**

Ob Vize-Stadtammann, Waldpräsident der Bürgergemeinde oder Präsident im Sattelbogen – das Bischofszeller Urgestein hat es verstanden, Allianzen zu schmieden, Menschen zu vernetzen und Chancen unkompliziert und zuweilen unkonventionell am Schopf zu packen. Sonst wäre das Alters- und Pflegeheim Sattelbogen auch nicht das, was es heute ist: eine gesunde Institution, die sich zukunfts- und bedürfnisorientiert weiterentwickelt. Der Sattelbogen ist alles andere als dem «alten Eisen» zuzuordnen. Denn der rüstige Senior im Unruhestand hat immer nach vorne geschaut. Unverhoffte Chefwechsel, riesige Investitionen und letztlich die Fusion mit dem Bürgerhof meisterte er professionell und doch locker. «Dieser Zusammenschluss mit einem Volks-Ja-Anteil von gut 93 Prozent war für mich ehrlich gesagt eine schöne Überraschung.» Den Verantwortlichen rät er, den Sattelbogen weiterhin als unabhängigen Verein zu führen, weil dies Teil des Erfolgs und der DNA des Heims sei.

## Die Leidenschaft bleibt

Der Mann mit Biss, Schalk und Charme gibt nun sein Sattelbogen-Präsidium und damit sein letztes Amt auf – seine Leidenschaft wird bleiben. Denn der Sattelbogen ist für ihn so etwas wie eine zweite Familie geworden. Angefangen hat alles auf einer Reise des Verwaltungsrats der Technischen Betriebe Bischofszell, als beim Nachtessen die Idee geboren wurde, einen Verein zu gründen, um in Bischofszell ein Alters- und Pflegeheim zu realisieren. Das war 1981. Walter Bollier bereits damals eine der treibenden Kräfte. Nur zwei Jahre darauf wirkte Walter Bollier als Präsident der Planungskommission mit. Dann ging alles Schlag auf Schlag, und vor genau 40 Jahren – am 23. Mai 1985 – sagte die Bischofszeller Gemeindeversammlung Ja zum Bauprojekt. Die Baukommission wurde präsiert von Walter Bollier. Spatenstich war 1987, dann folgten die Vertragsunterzeichnungen mit den Partnergemeinden und die Einweihung 1989. Innerhalb von einem Jahr habe



Walter Bollier: Vital geblieben, hinterlässt er auch ein vitales Altersheim mit dem «i-Tüpfelchen», der eben erst fertiggestellten, zeitgemässen Gastroküche.

man damals 1400 Mitglieder werben können. «Der Mitgliederbeitrag von zwanzig Franken wurde aus nostalgischen Gründen bis heute beibehalten», sagt Walter Bollier.

## Die Küche zum Abschied

Als Präsident des Trägervereins wirkte er die letzten 25 Jahre und hatte stets die Zukunft im Blick. Schon zu Beginn seiner Präsidentschaft stiess er das nächste Millionenprojekt an: den Bau des Demenzhauses «Am Städeli», das 2011 eingeweiht werden konnte. Bollier freut sich besonders, dass zum Ende seiner Präsidentschaft und nach mehreren Umbauten die ursprüngliche Küche auch noch durch eine zeitgemässe Gastroküche ersetzt werden konnte. Und mit einem Augenzwinkern sagt er: «Der neue Küchenchef hat meine Veränderungsfähigkeit im Alter schon ausgereizt – aber es hat sich mehr als gelohnt», lacht Bollier und gibt das Szepter des Trägervereins, der fast schon so etwas wie sein Lebenswerk ist, mit einem lachenden und einem weinenden Auge weiter. Bei der Sattelbogen-Familie wird er aber immer noch ab und zu unbeschwerter Momente geniessen.

Roman Salzmann

## Salzmann für Bollier

An der Mitgliederversammlung des Trägervereins Sattelbogen am 24. Juni steht nebst den üblichen Geschäften auch die Neubesetzung des Präsidiams auf der Traktandenliste. Als Nachfolger von Walter Bollier kandidiert Roman Salzmann.

cyr

Anzeige

## Service-Aushilfe gesucht

am Wochenende  
ca. 10 Stunden / Woche

Bistro Topolino  
Grubplatz 8  
9220 Bischofszell  
Jawdat Ayache, Telefon 079 678 45 11





**DIE IMMO-EXPERTEN  
IN DER REGION OBERTHURGAU**

amriswil@goldinger.ch | Tel. 071 444 40 00

**Buchmüller GmbH**  
**Heizungen + Sanitär**

Fabrikstrasse 4  
9220 Bischofszell

071 422 42 59  
mabu@bluewin.ch  
buchmueller-gmbh.ch

- Luft- und Erdsondenwärmepumpen
- Holz- und Pelettanlagen
- Öl- und Gasfeuerungen
- Solaranlagen
- Sanitäranlagen
- Bodenheizungspülungen
- Reparaturen und Service
- Boilerentkalkungen
- Entkalkungsanlagen

natürlich  
gesund  
cécile germann



Gönnen Sie sich  
Zeit, die gut tut!

Mit erfolgreichem Zertifikat OdAAM  
zur Naturheilpraktikerin TEN.  
Ihr Vorteil: zusätzliche Kranken-  
kassenleistungen möglich.

Cécile Germann · Obertor 11 · 9220 Bischofszell · 077 508 84 96  
info@praxis-natuerlich-gesund.ch · www.praxis-natuerlich-gesund.ch

**SMALL PET WORLD**

KLEINTIERBETREUUNG BEI IHNEN ZUHAUSE



WÄHREND IHRER ABWESENHEIT  
KÜMMERE ICH MICH LIEBEVOLL UND  
PROFESSIONELL UM IHR HAUSTIER.

MANUELA HOLZER  
BISCHOFZZELL  
078 698 46 57



WWW.SMALLPETWORLD.CH  
MANUELA@SMALLPETWORLD.CH



Die Spitex Oberthurgau ist für die Stadt Amriswil und Bischofszell, sowie für die Gemeinden Hauptwil-Gottshaus, Hefenhofen, Sommeri und Zihlschlacht-Sitterdorf zuständig.

Möchten Sie Menschen in ihrer selbstständigen Lebensführung unterstützen und zu ihrer Lebensqualität beitragen? Dafür bieten Sie mit unserem Team professionelle Pflege, Hauswirtschaft und Sozialbetreuung sowie weitere Spezialdienste wie Palliative Care, Psychiatrie, Wundexperten etc. an.

Deshalb suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine/einen

**Fachfrau/Fachmann Gesundheit EFZ / Fa SRK / DNI  
inkl. Berufsbildner (Pensum 80 – 100 %)**

Als Fachfrau/Fachmann Gesundheit bieten Sie Menschen jeden Alters professionelle Hilfe und Pflege zu Hause. Der Tätigkeitsbereich umfasst die Aspekte Gesundheit und Krankheit und die Alltagsbewältigung. Als Berufsbildnerin für unsere FaGe Lernenden tragen Sie einen wertvollen Teil zur Pflegenachwuchsförderung bei.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche, interessante und verantwortungsvolle Mitarbeit in einer für Entwicklungen offenen Spitexorganisation. Ein motiviertes, dynamisches, zukunftsorientiertes, modernes und unterstützendes Team in einem gut strukturierten Betrieb wartet auf Sie!



Interessiert? Auf unserer Homepage gibt es weitere Informationen sowie das komplette Stelleninserat.

Ihre Ansprechperson für Auskünfte und Ihre Bewerbung per E-Mail:

Spitex Oberthurgau  
Maja Kradolfer Mettler  
Heimstrasse 15  
8580 Amriswil

E-Mail  
maja.kradolfer@spitex-oberthurgau.ch  
Telefon  
071 414 35 35



Die Spitex Oberthurgau ist für die Stadt Amriswil und Bischofszell, sowie für die Gemeinden Hauptwil-Gottshaus, Hefenhofen, Sommeri und Zihlschlacht-Sitterdorf zuständig.

Möchten Sie Menschen in ihrer selbstständigen Lebensführung unterstützen und zu ihrer Lebensqualität beitragen? Dafür bieten Sie mit unserem Team professionelle Pflege, Hauswirtschaft und Sozialbetreuung sowie weitere Spezialdienste wie Palliative Care, Psychiatrie, Wundexperten etc. an.

Ausserdem möchten Sie Ihre Führungsqualitäten unter Beweis stellen? Dann bewerben Sie sich noch heute!

**Teamleitung Pflege HF 80 % – 100 %**

Als Teamleitung Pflege arbeiten Sie von Montag bis Freitag und führen ein Team von ca. 15 Mitarbeitenden fachlich, organisatorisch und personell. Sie coachen, fördern und qualifizieren die Ihnen unterstellten Mitarbeitenden. Zudem beraten und unterstützen sie die Fallverantwortlichen und arbeiten in der Tagesplanung mit.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche, interessante und verantwortungsvolle Mitarbeit in einer für Entwicklungen offenen Spitexorganisation. Ein motiviertes, dynamisches, zukunftsorientiertes, modernes und unterstützendes Team in einem gut strukturierten Betrieb wartet auf Sie!



Interessiert? Auf unserer Homepage gibt es weitere Informationen sowie das komplette Stelleninserat.

Ihre Ansprechperson für Auskünfte und Bewerbung:

Spitex Oberthurgau  
Maja Kradolfer Mettler  
Heimstrasse 15  
8580 Amriswil

E-Mail  
maja.kradolfer@spitex-oberthurgau.ch  
Telefon  
071 414 35 35

# Stadtmusik siegt am Kantonalen Musiktag

Am Kantonalen Musiktag in Dussnang-Oberwangen erspielte sich die Stadtmusik den Festsieg und errang somit den wohl grössten Erfolg in ihrer über 140-jährigen Vereinsgeschichte.



Dirigent Markus Egger (Mitte) feiert mit den Stadtmusikantinnen und Stadtmusikanten einen historischen Festsieg am Kantonalen Musiktag in Dussnang-Oberwangen. (Foto zvg)

Mit 97 von 100 Punkten wurde die Stadtmusik für ihre Darbietung zum Stück «Cry of the Last Unicorn» von der Jury bewertet. Kein anderer Musikverein erreichte diese Punktzahl.

Die Juroren würdigten diese Leistung in ihrem Bericht mit dem Prädikat «herausragend» und fanden begeisternde Worte für den Auftritt. Dieser Erfolg ist zugleich ein krönender Abschluss der Zusammenarbeit

mit Dirigent Markus Egger, der in Pension geht.

## Gönner für Neuuniformierung gesucht

Nicht nur von ihrem Dirigenten wird sich die Stadtmusik diesen Sommer verabschieden. Eine neue Uniform soll eine neue Ära einläuten. Dazu sucht die Stadtmusik noch Gönnerinnen und Gönner, die bereit sind, Hosen, Hemd, Veston, Fliege oder Kra-

watte zu spendieren. Am Stadtfest vom 29. bis 31. August wird die Stadtmusik ihre neue Uniform im eigenen Festzelt auf dem Obertorplatz erstmals präsentieren.

(tw)



[www.stadtmusik-bischofszell.ch](http://www.stadtmusik-bischofszell.ch)

# Die Funky Butt Jazzband tritt erneut auf

Am Freitag, 13. Juni findet im schönen Zitronengässli hinter dem Rathaus das traditionelle Dixie Konzert statt.

Bereits zum 18. Mal organisiert der Verein Vicolo del Limone den beliebten Jazzabend vor dem Vereinslokal im Zitronengässli. Alle sind herzlich eingeladen, ab 19.30 Uhr bei harmonischen Dixieklängen, einer feinen Bratwurst und einem Glas Wein gemütlich beisammensitzen und die virtuose Funky Butt Jazzband live zu geniessen.

## Freier Eintritt

Das Dixie-Sextett verleiht dem Zitronengässli mit seinen mitreissenden Melodien und spontanen Interaktionen den 'Groove' für einen geselligen Frühsommerabend in Bischofszells romantischem Gässlein.

Der Eintritt ist frei. Bei ungünstiger Witterung wird das Konzert in die Aula Sandbänkli verlegt.

Der Verein Vicolo del Limone lädt alle Musik- und Kulturbegeisterten zu einem unvergesslichen und mitreissenden Abend ein, der euch bestimmt wiederum in guter Erinnerung bleiben wird.

Jean-Marc Pasche  
Vicolo del Limone



**bürgibaut**.ch

**Kurt Büchler AG**  
Bedachungen · 9220 Bischofszell

Fliederstrasse 5 · Tel. 071 422 20 23  
[www.buechler-bedachungen.ch](http://www.buechler-bedachungen.ch)

Seit 1971 Ihr Partner vom Fach für Gebäudehülle und Dach

Steil- und Flachbedachungen  
Spenglerei  
Fassadenbekleidungen  
Feuchtigkeits- und Wärmeisolationen

**MINERGIE®**  
FACHPARTNER

MITGLIED  
GEBÄUDEHÜLLE SCHWEIZ  
ENVELOPPE DES EDIFICES SUISSE  
INVOLUCRO EDILIZIO SVIZZERA  
VERBAND SCHWEIZER GEBÄUDEHÜLLEN-UNTERNEHMUNGEN

**MEYER KIESWERK AG**

9220 Bischofszell/TG  
Telefon 071 422 19 59  
Handy 079 601 34 71  
Telefax 071 422 19 83  
info@meyerkieswerk.ch  
www.meyerkieswerk.ch

Mulden von 1.5m<sup>3</sup> bis 40m<sup>3</sup>

Transporte · Abbruch/Aushub · Muldenservice  
Beton-Recycling · Kies · Mobile Brechanlage

**SATTELBOGEN**  
WOHNEN · PFLEGEN · BETRIEBEN

**WIR EMPFEHLEN UNS FÜR**

- Familienfeiern ■ Geburtstagsessen
- Dankesessen ■ Leidmahle
- Versammlungen ■ Tagungen/Seminare

**INFRASTRUKTUR**

- 80 Plätze tagsüber
- 150 Plätze ab 19.00 Uhr
- Moderne technische Infrastruktur

**RESERVATION**  
Ihre Reservation nehmen wir gerne unter Tel. 071 424 03 00 entgegen.

**SATTELBOGEN**  
Sattelbogenstrasse 11 · 9220 Bischofszell  
info@sattelbogen.ch · www.sattelbogen.ch

**Ralph Lehmann Schreinerei**  
Umbauten, Küchen, Möbel

**innen ausbau**

Ralph Lehmann GmbH  
dipl. Schreinermeister  
Laubeggstrasse 3  
9220 Bischofszell  
Tel. 071 420 03 00

**TAVELLA ELEKTRO**

Mario Tavella  
Stockerweidstrasse 10  
9220 Bischofszell  
Tel.: 071 422 62 75 · Fax: 071 422 62 46  
Natel: 079 306 94 53 · info@tavella.ch  
www.tavella.ch

**Ihr Elektriker für sämtliche Elektroarbeiten**

**Oswald** ZU HAUSE ENTSPANNEN  
Gartenbau AG  
www.oswaldgarten.ch WIR BAUEN UND PFLEGEN IHR GARTENPARADIES.

Überall für alle  
**SPITEX**  
Oberthurgau

**HILFE AUF KNOPFDRUCK**  
mit dem Spitex-Notruf

Information:  
Spitex Oberthurgau  
071 414 35 35 / [www.spitex-oberthurgau.ch](http://www.spitex-oberthurgau.ch)

# Musiktreff zu Gast in Möhringen



## Suchen & Finden

**Schon am Frühjahreskonzert 2024 waren sich die beiden Vorstände HHC Möhringen und Musiktreff Bischofszell einig, zum Anlass «50 Jahre Musiktreff Bischofszell» im kommenden Jahr ein gemeinsames Konzert in der Angerhalle Möhringen zum Besten zu geben.**

Anfang Mai war es soweit, der HHC Möhringen durfte mit dem Musiktreff Bischofszell in der gut besetzten Angerhalle seine Gäste zum Konzertabend 2025 begrüßen. Ein abwechslungsreiches Programm von Freizeitorchester, Hauptorchester HHC Möhringen und Musiktreff Bischofszell vermochten das Publikum zu begeistern.

### Schweizerisch unterwegs

Zur Nationalität passend war der Musiktreff recht schweizerisch unterwegs. «Schwingerlüüt im Schwizerland» von Christoph Walter war angesagt, gestaltet mit Alp-

horn und einem Überraschungschor von acht Möhringer Sängern. Auch die «Swiss Lady» von Peter Reber durfte nicht fehlen. Abgerundet wurde der Abend mit dem grossen Finale aller Orchester. Was könnte für befreundete Partnervereine besser passen als der Titel: «Amigos para sempre», «Freunde für immer». Die vom Publikum erwartete Zugabe bekundeten die vereinten Orchester ganz solidarisch im Zeichen von «50 Jahre Musiktreff Bischofszell» mit der Polka «Ein halbes Jahrhundert».

Walter Röllin



### Zu vermieten für E-Auto

1 Garage inkl. Ladestation an der Laubeggstrasse, Telefon 079 697 43 43 Ernst Engeler

### Autoabstellplatz zu vermieten

Autoabstellplatz an der Niederbürerstrasse 24 zu vermieten, Fr. 50.00/Monat Telefon 071 422 25 70, Bürgergemeinde Bischofszell

### Zu verschenken:

Campingausrüstung mit folgendem Zubehör: Zelt, 4 x 4 m, 2 Schlafzimmer, «Stube», Küchenecke, Plastikboden, Küchenmöbel, 2 Campingstühle, 1 Campingtisch. Sollte abgeholt werden, nach Terminabsprache. Tel. 071 422 38 77, Jaqueline Streller

**Suchen & Finden ist die Rubrik, wo sie kostenlos etwas verkaufen oder nach etwas suchen können. E-Mail an [inserate@bischofszell.ch](mailto:inserate@bischofszell.ch) senden.**

# Quartierfest Bisrüti

**Am Samstag 14. Juni findet das Quartierfest Bisrüti statt.**

Vor dem Spielplatz, an der unteren Bisrüti-Strasse, werden genügend Sitzplätze und Tische aufgestellt damit wir gemütlich zusammensitzen können. Um 16 Uhr gibt es eine altersgemischte Quartier-Schnitzeljagd für Kinder und die Festwirtschaft wird eröffnet. Ab 18 Uhr eröffnen wir das Salatbuffet und die Gäste können ihr selbst

mitgebrachtes Grillgut auf den Spiessgrills braten.

Achtung: die Untere Bisrüti-Strasse bleibt von 12 Uhr – 24 Uhr für die Durchfahrt gesperrt.

Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit vielen Bewohnerinnen und Bewohner sowie Freundinnen und Freunden vom Bisrüti

Quartier einen schönen Abend zu verbringen und viele bekannte und hoffentlich auch einige neue Gesichter zu sehen.

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Vorstand Quartierverein Bisrüti

*Grosses Jubiläumswochenende  
Samstag/Sonntag, 28./29. Juni 2025*

**Das Museum hautnah erleben und geniessen!**

Museum und Museumscafé offen:

Samstag 14 bis 17.30 Uhr, Sonntag 10 bis 19 Uhr

**Öffentliche Führungen** (Dauer: eine Stunde)

- Samstag, 16.30 Uhr
- Sonntag, 11 Uhr und 16.30 Uhr

**Spezialevents am Sonntag**

- 14 bis 15.30 Uhr: Blick hinter die Kulissen (Inventarisierung, Dachstock)
- 14 bis 16 Uhr: «Kunst oder Kitsch» – Schätze wie Gemälde, Münzen, Textilien etc. von Fachleuten beurteilen lassen
- 10 bis 19 Uhr durchgehend: Rätseltour für Kinder und Familien

Detailprogramm auf [www.museum-bischofszell.ch](http://www.museum-bischofszell.ch)

100 JAHRE



**Grillplausch, Drinks und Desserts am Sonntag von 10 bis 19 Uhr  
in der «Schniderbudig»!**

«Schniderbudig» - das trendige Gastro-, Event- und Traulokal des Museums mit Museumsgarten | [www.schniderbudig.ch](http://www.schniderbudig.ch)

HERZLICHEN  
DANK  
FÜR IHRE  
STIMME

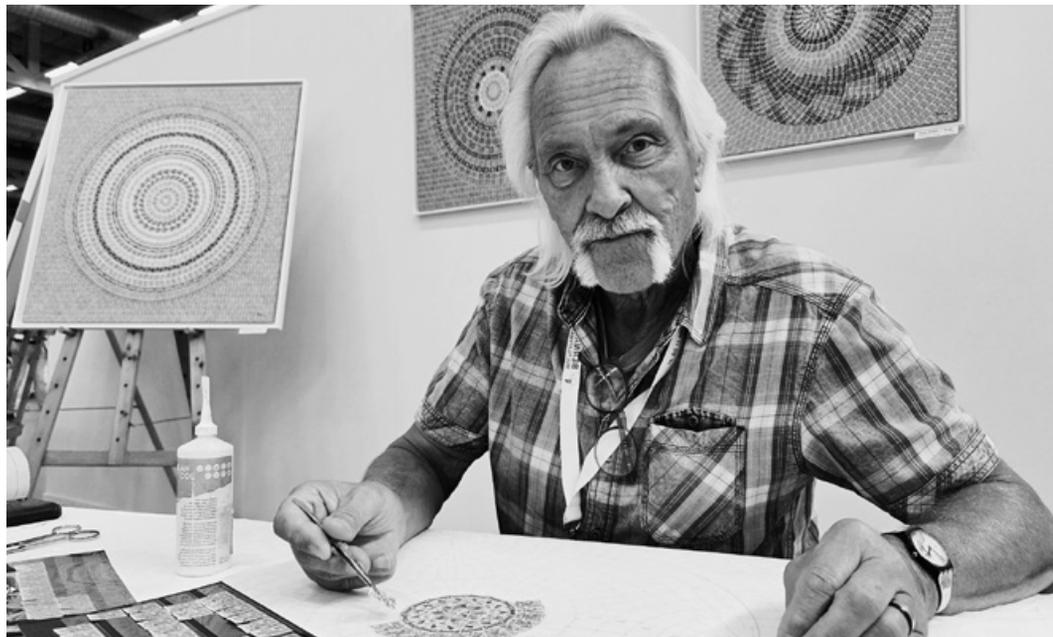
MÄCHLER  
MACHT'S



PASCAL-MAECHLER.CH

# Vom Museum zum globalen Event

Professionelle Briefmarkencollagen aus Bischofszell sorgten in Bern an der internationalen Briefmarkenausstellung Bernaba anlässlich des 175-Jahr-Jubiläums von schweizweit gültigen Briefmarken für Aufsehen.



Paul Huber demonstrierte an der Bernaba, wie er seine Briefmarkencollagen herstellt.

Der Künstler Paul Huber aus Oberegg bei Bischofszell hat es geschafft, mit Briefmarken aus seiner riesigen Sammlung grosse Kunstwerke zu kreieren, die nicht nur filigran und farbenfroh, sondern auch präzise sind. Aufmerksam wurden die Verantwortlichen der grossen Ausstellung in Bern aufgrund Paul Hubers

Briefmarkencollagen, die er im Museum Bischofszell zeigte, das dieses Jahr auch «einen Runden» feiern kann, nämlich das 100-Jahr-Jubiläum am 28./29. Juni. Zur Vorbereitung seiner Collagen macht Huber eine millimetergenaue Zeichnung, nach der er die Briefmarken sorgfältig zu einem grösseren Werk in verschiedens-

ten Farben und Formen zusammenklebt. Über das Interesse freut er sich umso mehr, als er nach eigenen Angaben der einzige Künstler ist, der in dieser Art und Präzision Briefmarkencollagen herstellt. Die Verantwortlichen des Museums freuen sich, dass Huber quasi als «Neuentdeckung» des Museums der grossen Briefmarkenausstellung mitwirken konnte, die Besuchende aus der ganzen Welt anlockte.

Roman Salzmann, salcom.biz

Anzeige

**zu vermieten für E-Auto**

**1 Garage inkl. Ladestation  
an der Laubeggstrasse**

**079 697 43 43 Ernst Engeler**

Anzeige

**TOP V-ZUG PREISE BEI PEZAG24.CH**

**MONATSANGEBOT:  
V-ZUG WASCHTURM V2000 NUR CHF 3'390.-**

Jetzt QR-Code scannen und von unschlagbaren Preisen profitieren. Sofort lieferbar – in 2-5 Tagen bei Ihnen zuhause.

Energieeffizient, leise & smart.

[pezag24.ch](http://pezag24.ch)



PEZAG AG  
9220 Bischofszell  
071 424 24 95  
[haushaltgeraete@pezag.ch](mailto:haushaltgeraete@pezag.ch)



# Neuer Präsident und gestärkte Zusammenarbeit

Die Kindertagesstätte Bischofszell hat einen neuen Vereinspräsidenten. Pascal Häderli übernimmt das Amt von Roger Weber. Mit dem neuen Vereinsjahr soll zudem der Austausch zwischen Kibi, Stadtrat sowie der Volksschulgemeinde Bischofszell intensiviert werden.



Im März 2025 stimmten die Mitglieder des Trägervereins der Kindertagesstätte Bischofszell dem Jahresabschluss 2024 zu und wählten gleichzeitig Pascal Häderli als

neuen Vereinspräsidenten. Pascal Häderli tritt damit die Nachfolge von Roger Weber an, welcher sich aufgrund eines Umzugs aus dem Präsidium zurückziehen möchte.

Er wird im Trägerverein aber weiterhin als Vorstandsmitglied aktiv sein. Sybille Grob zog sich aus persönlichen und beruflichen Gründen aus dem Vorstand zurück. Der Vorstand dankte Sybille Grob im Namen des Vereins für die geleistete Arbeit und wünscht ihr alles Gute.

## Neues Jahr, neue Zusammenarbeit

Die Zusammenarbeit zwischen Kibi, der Stadt Bischofszell und der Volksschulgemeinde Bischofszell ist sehr wichtig für den Betreuungsstandort Bischofszell. Bereits heute betreibt die Kibi im Auftrag der Volksschulgemeinde den Mittagstisch für Schülerinnen und Schüler. Um einen direkten und regelmässigen Austausch zwischen den drei Gremien sicherzustellen, wird seit diesem Jahr wieder jeweils eine Person aus dem Stadtrat sowie eine Person aus der Volksschulgemeinde Bischofszell zu den Vorstandssitzungen eingeladen. Der Vorstand dankt der Stadt und der Volksschulgemeinde für die bisherige Zusammenarbeit und freut sich auf den weiteren Austausch.

Regula Fitze

## Anzeigen



**DEKOIDEEN FÜR INNEN & AUSSEN**

MARKTGASSE 15  
9220 BISCHOFZELL  
071 411 81 01  
[WWW.ANNISBOUTIQUE.CH](http://WWW.ANNISBOUTIQUE.CH)





**NÄCHSTE AUSGABE  
MARKTPLATZ**

Die nächste Ausgabe des Bischofszeller Marktplatz erscheint am **30. Juni 2025**. Redaktions- und Insertionsschluss ist am **20. Juni 2025**. Alle Ausgaben finden Sie jederzeit online unter [www.bischofszell.ch](http://www.bischofszell.ch)



# Kalender

## 1. Juni 2025

Öffentliche Führung durchs Museum für Bleisatz und Buchdruck, Typorama Bischofszell

Öffentliche Führung «Chum und lueg», Textilmuseum Sorntal

Offener Sonntag PM1, Historische Papiermaschine PM1, Verein Industriekultur Bischofszell-Hauptwil

Öffentliche Führung, Historisches Museum Bischofszell, Museumsgesellschaft Bischofszell

## 3. Juni 2025

Grünabfuhr, Halden, Schweizersholz, Stich, Thurfeld, Bauamt

Mütter- und Väterberatung, Bleicherweg 6a, conex familia

## 4. Juni 2025

Grünabfuhr, Bischofszell und Stocken, Bauamt

## 5. Juni 2025

Senioren-Zmittag, Evang. Kirchenzentrum Bischofszell, Gemeinnütziger Frauenverein und Evang. Kirchgemeinde Bischofszell-Hauptwil

## 6. Juni 2025

Clubtreffen, Quellenweg 5, Manx-Club Bischofszell

Öffentliche Stadtführung - Rosenführung, beim Bogenturm, Stadt Bischofszell

## 7. Juni 2025

Markt Kafi, Kornhalle, Marktwesen

## 11. Juni 2025

Vollmondbar, Quellenweg 5, Vollmondbar Bischofszell

Schnellster Bischofszeller Fisch 2025 (VD: 25.6./2.7.), Schwimmbad, Patrick Löwe

## 12. Juni 2025

Erzähltreff, Badi Bischofszell, mitenand-4 / Bibliothek Bischofszell

## 13. Juni 2025

Sprachcafé, Jugendhaus Bischofszell, Fachstelle Gesellschaft und Gesundheit

Dixie im Zitronengässli, Verein Vicolo del Limone

Altpapiersammlung, gesamtes Gemeindegebiet, Stadt Bischofszell

Jam-Session, schlarpe-club.ch

## 17. Juni 2025

Grünabfuhr, Halden, Schweizersholz, Stich, Thurfeld, Bauamt

Mütter- und Väterberatung, Bleicherweg 6a, conex familia

## 18. Juni 2025

Grünabfuhr, Bischofszell und Stocken, Bauamt

## 19. Juni 2025

Schulgemeindeversammlung, Aula Sandbänkli, Volksschulgemeinde Bischofszell

## 20. Juni 2025

Trauercafé Bischofszell, Bistro

## 21. Juni 2025

Markt Kafi, Kornhalle, Marktwesen

Rosensamstag mit Kultur und Kulinarik, Bogenturm, Verein Rosen- und Kulturwoche und Stadt Bischofszell

## 21. - 22. Juni 2025

Sommer Sonnenwende Feier und Abschiedsritual, Verein Venushaus

## 24. Juni 2025

Nachtwächterrundgang, ab Bogenturm, Nachtwächter- und Türmerzunft

Jahresversammlung Verein Sattelbogen, Sattelbogen Bischofszell

## 25. Juni 2025

Leermondbar, beim Bogenturm, Verein Leermond-Bar

## 26. Juni 2025

Logopädie Beratung Zihlschlacht-Sitterdorf, Kindertagesstätte Villa Kunterbunt, Volksschulgemeinde Bischofszell

## 27. Juni 2025

Erzähltreff, Bibliothek Bischofszell, mitenand-4 / Bibliothek Bischofszell

Karaoke, schlarpe-club.ch

## 28. - 29. Juni 2025

100 Jahre Museumsgesellschaft Bischofszell, Museum, Museumsgarten, Schniderbudig

**Alle aktuellen Anlässe mit Detailinformationen finden Sie online unter: [www.bischofszell.ch/anlaesseaktuelles](http://www.bischofszell.ch/anlaesseaktuelles)**



# maler vock

malen | gestalten | lackieren | spezielles

dipl. Malermeister  
9220 Bischofszell

071 422 33 25  
www.maler-vock.ch



071 422 11 13

140 Jahre



HERZLICH WILLKOMMEN

## Juni 2025

Ein richtig guter Freund ist da, wenn du ihn brauchst,  
egal um welche Uhrzeit. Er hilft dir, wenn Not am  
Mann ist, als wäre er dein eigener Bruder.

### Sprüche 17.17

Sonntag 01.06.	10.00	Gottesdienst
Mittwoch 04.06.	9.15	Frauentreff
	9.15	Männertreff
Sonntag 08.06.	10.00	Gottesdienst
Sonntag 15.06.	10.00	Gottesdienst mit Thomas Kaufmann, Missionar in Indien
Mittwoch 18.06.	9.15	Frauentreff
	9.15	Männertreff
Sonntag 22.06.	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl
Sonntag 29.06.	10.00	Gottesdienst mit Johannes Pflaum, Christliche Gemeinde Werdenberg

Während Gottesdienst: Kids-Treff  
Bibelstudium, Gebetszeiten: jeweils 1. und 3. Dienstag, 19.30 Uhr  
An verschiedenen Orten / Zeiten: Kleingruppen  
Evang. Freikirche: [www.etg-eggstei.ch](http://www.etg-eggstei.ch); [eggstei@etg-eggstei.ch](mailto:eggstei@etg-eggstei.ch)

Öffnungszeiten Buchladen: Freitag / Samstag: 09.00 – 12.00  
Dienstag / Mittwoch / Freitag 14.00 – 18.00  
Buchladen: [www.christlicherbuchladen-eggstei.ch](http://www.christlicherbuchladen-eggstei.ch); [eggstei@gmx.ch](mailto:eggstei@gmx.ch)

ETG Eggstei, Ibergstr. 6, 9220 Bischofszell



SATTELBOGEN  
WOHNEN • PFLEGEN • BETREUEN

Das SATTELBOGEN Team heisst DICH herzlich willkommen.  
Mit Engagement, Herzblut und Wertschätzung gestalten wir  
gemeinsam ein «MIS DEHEI»

Mehr Details zum SATTELBOGEN findest du auf  
[www.sattelbogen.ch](http://www.sattelbogen.ch).

Für HAUS SATTELBOGEN suchen wir per sofort  
oder nach Vereinbarung eine/n



### Fachfrau/-mann Hauswirtschaft EFZ 100 %

#### DICH erwartet:

- Ein aufgestelltes und engagiertes Team
- Ein attraktiver Arbeitsplatz mit moderner Infrastruktur
- Eine vertrauensvolle, partnerschaftliche und teamorientierte Zusammenarbeit
- Ein Arbeitsort, wo interne und externe Weiterentwicklung unterstützt und gefördert wird
- Diverse Benefits und Lohnzusatzleistungen (z.B. gratis Parkplätze, diverse Prämien, bezahlte Pause, 5 Wochen Ferien / ab 50 Jahren: 6 Wochen, etc.)

#### DU bringst mit:

- Abgeschlossene Ausbildung als Fachfrau/-mann Hauswirtschaft EFZ
- Erfahrung in der Reinigung und in der Lingerie erwünscht
- Eine empathische und wertschätzende Grundhaltung
- Hohe Flexibilität und Bereitschaft zu Wochenenddiensten
- Exaktes und speditives Arbeiten
- Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Selbstständigkeit
- Freude an der Arbeit mit älteren Menschen
- Angenehme Umgangsformen
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Sende DEINE Bewerbungsunterlagen mit Motivationsschreiben an:  
[bewerbung@sattelbogen.ch](mailto:bewerbung@sattelbogen.ch)  
Wir freuen uns auf DICH!

DEINE Fragen beantwortet DIR gerne:  
Nadja Menzi  
Leiterin Reinigung / Lingerie  
[nadja.menzi@sattelbogen.ch](mailto:nadja.menzi@sattelbogen.ch) / Direktwahl: Tel. 071 424 03 52



SATTELBOGEN  
WOHNEN • PFLEGEN • BETREUEN

## Öffentliche Veranstaltungen

### Ausstellung im SATTELBOGEN-Restaurant

Louise Baumgartner  
«Ausschnitte aus der Blumen- und Tierwelt - Hommage an die Natur»  
Bilder in Aquarell, Acryl und Mischtechnik

#### Sonntag

8. Juni, 15:00 Uhr

### Die Bischofszeller Böhmischen

Blasmusik

#### Samstag

14. Juni  
11:00 Uhr - 16:00 Uhr

### SATTELBOGEN Fest

Motto «Bischofszell»

Unterhaltung

- Stadtmusik Bischofszell
- Jodler am Bischofsberg

Kulinarisches

- Spezialitäten aus der Region

Anmeldung erwünscht

#### Sonntag

29. Juni, 15:00 Uhr

### Schlager, Nierentisch & Toast Hawaii

50-er und 60-er Schlager und Evergreens

Das SATTELBOGEN Restaurant ist täglich von 9:00 Uhr bis 19:00 Uhr  
für Sie geöffnet. Abends auf Anfrage.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

SATTELBOGEN · Sattelbogenstrasse 11 · 9220 Bischofszell · Tel. 071 424 03 00  
Fax 071 424 03 33 · Mail [info@sattelbogen.ch](mailto:info@sattelbogen.ch) · Internet [www.sattelbogen.ch](http://www.sattelbogen.ch)



## Rezept



# Entrecôte mit Macadamia-Chimichurri

### Rezept für 4 Personen

- 60 g Macadamia Nüsse
- 1 EL Rotweinessig
- 2 EL Olivenöl
- ½ Bund glattblättrige Petersilie (fein geschnitten)
- ¼ Bund frischer Oregano (fein geschnitten)
- ¼ Bund frischer Thymian (fein geschnitten)
- 1 Schalotte (fein gehackt)
- 1 Knoblauchzehe (gepresst)
- 1 Thai Chili (entkernt und in feine Streifen geschnitten)
- Salz, Pfeffer aus der Mühle
- 4 Entrecôte

3. Mit Salz und Pfeffer gut abschmecken.
4. Die Entrecote mit Salz und Pfeffer würzen. Zum gewünschten Garpunkt grillieren (oder in der heissen Pfanne braten). An einem warmen Ort ein paar Minute ruhen lassen.
5. Aufschneiden und mit der Macadamia-Chimichurri nappieren.

**Info:** Chimichurri ist in Argentinien die beliebteste Sauce zu grilliertem Fleisch. Besonders zu einem «Asado», den berühmten Grillfesten mit Familie und Freunden. Dieses Rezept ist eine «chunchy» Variante der klassischen Chimichurri.

1. Die Macadamia Nüsse ohne Fett in einer Teflonpfanne goldgelb anrösten. Auf einem Brett erkalten lassen. Grob hacken und in eine Schüssel geben.
2. Die anderen Zutaten zugeben und alles gut vermengen.



Das ist ein Rezept vom [www.chuchitiger.ch](http://www.chuchitiger.ch)

## Wenn Träume flügge werden

Die Feldmaus sprach zur Fledermaus:  
 «Du siehst nicht wie 'ne Feder aus  
 und trotzdem kannst du locker fliegen –  
 das wünsch ich mir auch hinzukriegen!  
 Wie gerne würde ich im Leben  
 – und wärs nur einmal –  
 wie du schweben...»

Kaum ausgesprochen – hat's geklappt:  
 Von einem grossen Storch geschnappt  
 wurd' Mäuschen in die Höh' gehoben –  
 und alsbald magenwärts geschoben.  
 Tja, solche «Träume-schnell-erfüller»  
 sind oftmals nicht so sehr der Knüller...

## Wohltuende Ruhe

Es klingt so schön, bei Jung- und Alten,  
 wenn Idioten s'Mundwerk halten!

CHRISTOPH SUTTER  
[www.verse.ch](http://www.verse.ch)

# Mit dem Fahrrad durch Afrika

**Afrika und das Abenteuer haben gerufen. Und ich bin seinem Ruf gefolgt.**

Im Jahre 2018 bin ich mit dem Fahrrad von Schweizersholz aufgebrochen, um Afrika mit dem Fahrrad zu umrunden. Der eine oder andere wird die Geschichte mitverfolgt haben. Ich habe die verrückte Idee in die Tat umgesetzt und habe es schlussendlich durch West-, und Zentralafrika bis an den südlichsten Punkt Afrikas geschafft. Das sind über 27'000 Kilometer in eineinhalb Jahren.

Leider kam Corona und meine Reise nahm im März 2020 ein jähes Ende. Ich erwischte gerade noch den letzten Flug nach Hause. Mein Abenteuer war vorbei. Wie wir alle, hoffte auch ich dazumal noch, dass Corona bald vorübergehen würde. Doch aus der Hoffnung nach drei Monaten wieder weitermachen zu können, vergingen nun mittlerweile fünf Jahre. Jahre die ich gut



genutzt habe, um den Menschen meine Geschichten zu erzählen, sei es mit dem Buch, welches ich veröffentlicht habe oder mit den Vorträgen, an die sich sicher noch viele erinnern können. Aber der Drang mein Abenteuer zu vollenden blieb. Und nun kann ich meine Reise endlich fortsetzen. Mit demselben Fahrrad von Johannesburg nach Äthiopien, sieben Monate lang und 9500 Kilometer weit. Und natürlich nehme ich gerne alle Interessierten mit meinen Bildern und Erzählungen mit auf meine Reise. [www.irgendwoinafrika.ch](http://www.irgendwoinafrika.ch)

Ich freue mich darauf, euch mitzunehmen und wenn ich zurück bin, wieder Vorträge zu halten.

Jörg Heierli

## Anzeigen



### Eine Reinigungsfee übernimmt ihre Arbeit

Wir haben die optimale Lösung, gerne stellen wir Ihnen kostengünstig eine Reinigungskraft zur Verfügung. Nach Ihren Bedürfnissen:

- Büros und Geschäftsräume
- Reinigungsarbeiten
- Fensterreinigung (Frühling/Herbst)
- Wohnungs- oder Hausendreinigung

Unsere Erfahrung garantiert eine hohe Zufriedenheitsrate bei unseren Kunden.

**TOP TEMPORÄR STEINER**  
kompetent und fair  
...in Gewerbe und Landwirtschaft

**Top Temporär Steiner**  
Industriestrasse 6  
9220 Bischofszell

Telefon 071 430 01 90  
Mobile 079 507 41 64

**Zögern Sie nicht – rufen Sie uns unverbindlich an.**

COMPUTER

FRITZ

### IHR IT-PROFI

Hilfe rund um das Netzwerk und Computer

- Cloud-Backup
- Computerservice & Support
- Fernwartung & Hausbesuche
- Netzwerke & Wartung
- Neugeräte & Unterhalt
- Webseiten & Schulung

071 566 10 15

Grabenstrasse 2, Bischofszell  
Romanshornerstrasse 22, Amriswil

## EngelerElectro

by techcom electro ag

**Ihre Elektroinstallationsfirma für:**

- Neu- und Umbauten
- Elektroservice
- EDV- und Telefonanlagen
- Haushaltsgeräte

071 422 12 73 [info@engelerelectro.ch](mailto:info@engelerelectro.ch)

## Künzle Schreinerei AG

### Bischofszell

Schreinerei • Innenausbau • Fenster • Küchen  
Möbel • CNC Bearbeitung

Espenweg 9 • 9220 Bischofszell  
Telefon 071 422 32 32 • [www.kuenzleschreinerei.ch](http://www.kuenzleschreinerei.ch)

# Zu Besuch bei Freunden

**Eine Bischofszeller Reisegruppe begab sich in die niederösterreichische Partnerstadt Waidhofen an der Ybbs. Es war der erste derartige Besuch seit acht Jahren.**

Der von Josef Mattle präsierte Partnerstädteverein lud zu einer Reise nach Waidhofen an der Ybbs ein. 34 Frauen und Männer liessen sich die Gelegenheit nicht entgehen. Nach einer rund 550 Kilometer langen Fahrt in Beat Rüttimanns Bus traf die Reisegruppe am Abend des 30. April am Zielort ein. Waidhofen liegt im Mostviertel, dem südwestlichen Teil Niederösterreichs, zählt circa 11'000 Einwohner und hat als sogenannte Statutarstadt nicht nur kommunale Aufgaben und Kompetenzen, sondern auch jene eines Bezirks.



Die Reisegruppe vor dem Eingang zum Weingut Mang in Weissenkirchen.

Bild:zvz

## Schlossbesichtigung, Wallfahrtsbasilika und Nachtwächterrundgang

Bereits am ersten Tag warteten Josef Mattle und sein Waidhofner Pendant, Günther Pöchhacker, mit einem interessanten Programm auf. Nach der Schlossbesichtigung ging es mit dem Bus zur nahegelegenen Wallfahrtsbasilika zur Heiligen Dreifaltigkeit, einem barocken Juwel in der Marktgemeinde Sonntagberg. Zum Abschluss des ersten Tages begleiteten die Gäste aus Bischofszell die Waidhofner Nachtwächter durch die Altstadtgassen. Mit der Besichtigung des Rathauses be-

gann der zweite Tag, der mit einem Ausflug nach Lunz am See fortgesetzt wurde. Der Lunzer See ist der einzige natürlich entstandene See Niederösterreichs; er besticht durch eine idyllische Umgebung und ist bekannt für seine ausgezeichnete Wasserqualität. Zurück in Waidhofen, fand der offizielle Empfang durch Bürgermeister Werner Krammer statt.

Am letzten Tag kamen Kulturliebhaber und Naturfreunde nochmals auf ihre

Rechnung. Mit dem Bus fuhr man zunächst zum Benediktinerstift Melk und von dort auf einem Donauschiff durch die Wachau nach Krems. Die Universitätsstadt konnte auf eigene Faust erkundet werden. Ein kulinarisches Highlight war auf der Rückfahrt nach Waidhofen das Abendessen in einem Heurigenlokal.

Georg Stelzner

# Öpfel-Trophy

**Ein Stadt-Orientierungslauf für alle. Am Freitag, 20. Juni, ab 17 Uhr. Machen auch Sie mit! Drehen Sie vor dem verdienten Wochenende noch eine sportliche Jogging-Runde. Allein, zu zweit, mit Freund oder Freundin oder auch mit der ganzen Familie. Ausgangspunkt ist die Sportanlage Bruggwiesen.**

Diese OL-Veranstaltung, die der Verein OL Amriswil in Zusammenarbeit mit den Handballern organisiert, richtet sich an die ganze Bevölkerung. Eltern mit Kindern, Schülerinnen und Schüler, Sportvereine, Seniorinnen und Senioren sind gleichermassen willkommen. Es sind keine Vorkenntnisse nötig, der Spass steht im Vordergrund. Als Ausrüstung genügen Turnschuhe und ein Sportdress. Die Karte und der elektronische Chip zum Stempeln der Posten werden vom Veranstalter

abgegeben. Zwischen 2 und 4 km lang sind die Bahnen in den verschiedenen Kategorien. Für Familien und Kinder sind die Distanzen kürzer und die Posten einfacher gesetzt. Geübte OL-Läufer können sich für längere und anspruchsvollere Bahnen entscheiden. Auch ein OL ohne Zeitmessung ist möglich.

Wer sich nicht alleine auf die Strecke traut, darf zu zweit oder zu dritt starten. Vor dem Start erklären erfahrene Läuferinnen und Läufer allen Neulingen den

Ablauf des Wettkampfs. Die Familienkategorie kann auch mit dem Kinderwagen absolviert werden. Der Lauf findet bei jeder Witterung statt. Wieder erholen und stärken kann man sich in der reichhaltigen Festwirtschaft des BSV.

Die detaillierte Ausschreibung des Wettkampfs finden Sie auf der Homepage [www.oepfel-trophy.ch](http://www.oepfel-trophy.ch).

Felix Engeler, OL Amriswil

# Kinderfest begeistert Gross und Klein

**Was für ein Fest! Bei traumhaftem Wetter wurde das Bitzi-Areal am Samstag, 10. Mai, zum Schauplatz der fünften Ausgabe des beliebten Kinderfests in Bischofszell.**

Unter dem Motto «Olympiade» verwandelte sich das Gelände in ein buntes Bewegungsparadies und viele Kinder mit ihren Familien folgten der Einladung. Mit Begeisterung und Energie stürzten sie sich in die vielfältigen Spiel- und Bewegungsstationen, die Geschick, Ausdauer und Teamgeist auf kreative Weise forderten. Überall wurde gelacht, ausprobiert, gehüpft, geklettert und gefeiert. Wer sich den Herausforderungen stellte, durfte sich am Ende über eine glänzende Kinderfest-Medaille freuen, ein sichtbares Zeichen für die vielen mutigen und sportlichen Einsätze. Auch kulinarisch blieb kein Wunsch offen. Das breite Angebot an Speisen und Getränken sorgte dafür, dass kleine und grosse Gäste jederzeit neue Energie tanken konnten. Die Stimmung auf dem Fest war rundum fröhlich und ausgelassen. Zufriedene Gesichter, lachende Kinder und dankbare Eltern machten deutlich, dieses Fest war ein voller Erfolg! Das



OK Kinderfest Bischofszell blickt dankbar und erfüllt auf einen wunderbaren Tag zurück. Die lebendige Atmosphäre, das Miteinander und die herzlichen Rückmeldungen berühren und motivieren. Ein grosses Dankeschön gilt allen, die mitgeholfen und unterstützt haben. Nur durch die vielen

engagierten Helferinnen und Helfer und die grosszügigen Sponsoren ist ein solches Fest möglich.

Michaela Eugster,  
OK Kinderfest Bischofszell

# 51. Mammut Flossrennen begeistert mit Kreativität und Spitzenleistungen

**Am Muttertag verwandelte sich die Strecke entlang von Sitter und Thur erneut in ein buntes Spektakel: Das 51. Mammut Flossrennen lockte bei strahlendem Wetter zahlreiche Schaulustige an und überzeugte mit fantasievollen Flossen, sportlichem Ehrgeiz und grossartiger Stimmung.**

Rund 30 Teams traten in den bewährten Kategorien Originalitätsklasse, Plauschklasse und Rennklasse an. Besonders in der Originalitätsklasse zeigten die Teilnehmenden eindrucksvoll ihr handwerkliches Geschick und ihre Kreativität.

## Das kreative Podium der Originalitätsklasse:

1. Avatar, Aufbruch nach Kradolf – Flossclub Wasserflöh
2. Tarzan ist wieder da – Flösserteam Rotzenflöö
3. Jurassic World – Flösser-Team Häggenschwil

In der Rennklasse wurde es sportlich: Hier zählte allein die Zeit – und einige Teams lieferten beeindruckende Leistungen ab.

## Top 3 der Rennklasse:

1. Hagen-Bau III – 1:28:00 Stunden
2. Black Betty – 1:31:00 Stunden
3. TV Sommeri – 1:31:20 Stunden

Tausende Zuschauer sorgten mit Applaus und guter Laune entlang der Strecke für eine unvergleichliche Atmosphäre. Das Flossrennen war auch in seiner 51. Ausgabe ein voller Erfolg – dank der engagierten Teams, der hervorragenden Organisation

und dem unermüdlichen Einsatz zahlreicher engagierter Helferinnen und Helfer.

Wer im nächsten Jahr selbst mitflössen möchte, ist herzlich eingeladen zum Infoabend am 13. November 2025 beim Flossclub Wasserflöh in Moos. Weitere Infos unter: [www.flossrennen.ch](http://www.flossrennen.ch)

Corinne Zehnder, PR/Werbung  
OK Flossrennen



# Kinderseite

# STADTFUX



Lieber Stadtfux

Ich habe dich am Waldrand beim Waldpark entdeckt.

Liebe Grüsse  
Marvin Schläpfer



Lieber Marvin

Juhu - du hast mich zuerst gefunden und somit den ersten Preis gewonnen! Ich gratuliere!

Du darfst im Panetarium in Bischofszell deinen Preis abholen.

Schlaue Grüsse

Stadtfux Bischofszell



Machst du mit beim STADTFUX-Wettbewerb?

Dann halt ab heut die Augen offen. Du kannst auf tolle Preise hoffen.

Hast du mich entdeckt? Dann melde dich geschwind - und gewinn!

Der Preis wird von **nunas Dekowelt**

gespendet.

Post für den Stadtfux an:  
stadtfux@bischofszell.ch.

## Witz des Monats

Was sagt die Null zur Acht?  
Hübscher Gürtel.

## Kinder - Agenda

11. Juni 2025

Schnellster Bischofszeller Fisch Schwimmbad

12. Juni 2025, 9.45 Uhr

Erzähltreff in der Badi mitenand-4/Bibliothek

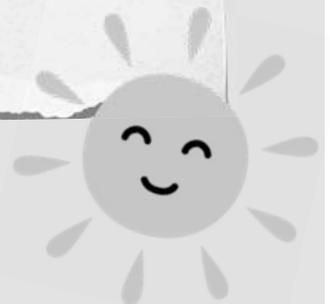
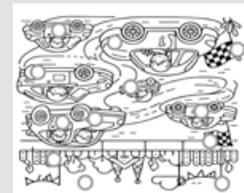
27. Juni 2025, 9.45 Uhr

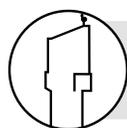
Erzähltreff in der Bibliothek mitenand-4/Bibliothek



## Fehler-suche

Finde die 12 Fehler in diesem Bilderrätsel.





Evang. Kirchgemeinde

# Abendgottesdienst in der Kapelle Oetlishausen

Über den Sommer hinweg werden vier Gottesdienste gefeiert. Diese sind traditionell gehalten und werden auf der ehrwürdigen Orgel in der Kapelle musikalisch begleitet. Nach dem Gottesdienst kann jeweils bei einem Glas Weisswein oder einer alkoholfreien Alternative der Abend ausgeklungen werden.

## Die Daten 2025, jeweils 19.00 Uhr

- 22. Juni, Pfr. Paul Wellauer
- 20. Juli, Daniel Gerber
- 10. August, Pfr. Erich Wagner
- 31. August, Pfr. Paul Wellauer

# Israelreise 9. – 19. April 2026

## Israel anders erleben – komm und sieh selbst!

Die evangelischen Kirchgemeinden Bischofszell-Hauptwil und Weinfeldten bieten eine spannende Israelreise zur schönsten Jahreszeit an. Ein vielseitiges Programm verbindet Geschichte und Gegenwart und lädt ein, das Land zu Fuss zu entdecken – auf Wegen, die einst Abraham, Isaak, Jakob und Jesus mit seinen Jüngern gingen. Begegnungen mit Menschen verschiedener Kulturen und Religionen erweitern den Horizont. Auch Orte der Massaker vom 7. Oktober 2023 werden besucht. Eine Reise voller Eindrücke und neuer Perspektiven. Herzlich laden wir Sie zu zwei Informationsabenden ein:

Dienstag, 30. September 2025, 19.30 Uhr  
Kirchgemeindehaus Weinfeldten  
Kirchstrasse 8  
und  
Donnerstag, 23. Oktober 2025, 19.30 Uhr  
Kirchenzentrum Bischofszell,  
alte Niederbürerstrasse 6.

Die Ausschreibung mit Anmelde-möglichkeit finden Sie unter:  
[kultour.ch/de/tour/israel-aebersold-wellauer-2026](http://kultour.ch/de/tour/israel-aebersold-wellauer-2026) und ist auch unter [internetkirche.ch/israelreise](http://internetkirche.ch/israelreise) abrufbar.

# Zweiter Anlass

Die Kirchenvorsteherschaft und der Konvent haben sich in den letzten Monaten intensiv mit der Zukunft der Gottesdienste auf dem Gemeindegebiet beschäftigt. Es wurde ein Konzept erarbeitet, das die begrenzten Ressourcen berücksichtigt und mehr Struktur im Gottesdienstangebot gibt. Die Vision «Näher zu den Menschen»

soll durch freiwerdende Kapazitäten belebt werden.

Nach dem ersten Anlass im Mai findet nun der zweite, gleichgestaltete Informations- und Diskussionsanlass am 18. Juni um 19.30 Uhr in der Kirche Hauptwil statt. Wir freuen uns über Ihre Beteiligung.

## Agenda Juni 2025

### 1. Juni

10.10 Uhr, Gottesdienst, Johanneskirche  
19.00 Uhr, Lord's Meeting, Johanneskirche

### 4. Juni

08.00 Uhr, Seniorenausflug, Kirchenzentrum

### 5. Juni

12.00 Uhr, Seniorenzmittag, Kirchenzentrum

### 8. Juni, Pfingsten

09.30 Uhr, Gottesdienst, Kirche Hauptwil  
10.10 Uhr, Gottesdienst, Johanneskirche

### 11. Juni

09.30 Uhr, Müüsli-Treff, Kirchenzentrum

### 13. Juni

08.40 Uhr, Senioren in Bewegung, Bahnhof  
Stadt Bischofszell

### 15. Juni

09.30 Uhr, Tauf-Gottesdienst, Kirche  
Hauptwil  
10.10 Uhr, Energy-Club, Kirchenzentrum

### 18. Juni

19.30 Uhr, Informations- und Diskussions-  
anlass «Gottesdienste», Kirche Hauptwil

### 22. Juni

10.10 Uhr, mosaic, Johanneskirche  
19.00 Uhr, Abendgottesdienst, Kapelle  
Oetlishausen

### 25. Juni

09.30 Uhr, Müüsli-Treff, Kirchenzentrum

### 29. Juni

10.10 Uhr, Gottesdienst, Johanneskirche  
10.10 Uhr, Energy-Club, Kirchenzentrum

Evangelische Kirchgemeinde  
Bischofszell-Hauptwil  
Alte Niederbürerstrasse 6  
9220 Bischofszell

### Öffnungszeiten Sekretariat

Montag bis Freitag, 08.30 – 11.30 Uhr  
Telefon: 071 422 28 18  
Mail: [sekretariat@internetkirche.ch](mailto:sekretariat@internetkirche.ch)





## Kath. Kirchgemeinde

# Ein herrlicher Freudentag

Am 27. April durften 20 Kinder in Bischofszell das Fest ihrer Erstkommunion feiern. Auf dieses hatten sie sich mit ihrer Katechetin, Frau Friederich, unter dem Thema «Lebensbrot» intensiv vorbereitet.

Der Gottesdienst war sehr eindrücklich und wurde von vielen Angehörigen sowie Freundinnen und Freunden der Kinder besucht. Im Anschluss durften alle einen Apéro geniessen, welcher musika-

lisch durch die Stadtmusik Bischofszell bereichert wurde. Wir danken allen, die zum guten Gelingen beigetragen haben.

Am 22. Juni – anlässlich des Fronleichnamsfestes – sind die Erstkommunikanten nochmals zum Dankgottesdienst nach Bischofszell eingeladen. Die Feier beginnt um 10.15 Uhr und wird bei guter Witterung auf der Kirchwiese gefeiert.



# Kirchgemeindeversammlung

Am Mittwoch, 11. Juni, lädt der Kirchgemeinderat ganz herzlich zur Kirchgemeindeversammlung ein. Die Traktandenliste sieht folgende Geschäfte vor:

1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 20. November 2024
2. Rechnung 2024
3. Genehmigung der Fondsreglemente
4. Mitteilungen aus dem Pastoralraum
5. Mitteilungen aus der Kirchgemeinde
6. Allgemeine Umfrage

Die Stimmberechtigten erhalten die Botschaft zur Versammlung per Post. Diese enthält die wichtigsten Infos; alle Detail-

informationen sind auf unserer Homepage zu finden unter folgendem Link: [www.pastoralraum-bischofsberg.ch/kirchgemeinde-bischofszell](http://www.pastoralraum-bischofsberg.ch/kirchgemeinde-bischofszell)

Die Seite kann auch mittels QR-Code aufgerufen werden. Die Versammlung findet im Pelagiussaal Stiftsamtei Bischofszell statt und beginnt um 20 Uhr. Im Anschluss wird ein Apéro offeriert. Der Kirchgemeinderat hofft auf rege Beteiligung.



Weitere Informationen zur Kirchgemeindeversammlung

### Besondere Gottesdienste und Feiern

#### Sonntag, 15. Juni

10.00 Uhr, Patrozinium Hauptwil

#### Samstag, 28. Juni

18.00 Uhr, Feldgottesdienst im Thürlewang, St. Pelagiberg

#### Sonntag, 29. Juni

10.00 Uhr, Miniaufnahme und -verabschiedung, Sitterdorf | 10.00 Uhr, ökum. Kirche wunderbar, evang. Kirchgemeindehaus Sitterdorf

## Agenda Juni 2025

### 1. Juni

10.00 Uhr, Eucharistiefeier, Bischofszell

### 3. Juni

09.00 Uhr, Gottesdienst, anschl. Kirchenkaffee, Sitterdorf

### 4. Juni

19.30 Uhr, FG-Treff, Bischofszell

### 7. Juni

18.00 Uhr, Eucharistiefeier, Hauptwil

### 8. Juni

10.00 Uhr, Festgottesdienst zu Pfingsten, anschl. Kirchenkaffee, Bischofszell

### 11. Juni

20.00 Uhr, Kirchgemeindeversammlung, Bischofszell

### 14. Juni

18.00 Uhr, Eucharistiefeier, Sitterdorf

### 15. Juni

10.00 Uhr, Festgottesdienst zum Patrozinium, anschl. Apéro, Hauptwil

### 21. Juni

18.00 Uhr, Eucharistiefeier, Hauptwil

### 22. Juni

10.15 Uhr, Fronleichnam, Dankgottesdienst der Erstkommunikanten, Bischofszell

### 25. Juni

09.00 Uhr, FG-Messe mit anschl. Kaffeetunde, Bischofszell

19.00 Uhr, Taizégebete, Bischofszell

### 28. Juni

18.00 Uhr, Feldgottesdienst im Thürlewang, anschl. Grillplausch, St. Pelagiberg

### 29. Juni

10.00 Uhr, Miniaufnahme und -verabschiedung, Sitterdorf

10.00 Uhr, Kirche wunderbar, evang. Kirchgemeindehaus, Sitterdorf

## Kontakt

Pastoralraumsekretariat

Bea Vicentini

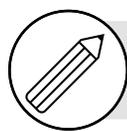
Schottengasse 7

9220 Bischofszell

071 420 97 68

[bea.vicentini@pastoralraum-bischofsberg.ch](mailto:bea.vicentini@pastoralraum-bischofsberg.ch)

[www.pastoralraum-bischofsberg.ch](http://www.pastoralraum-bischofsberg.ch)



## Volksschulgemeinde

# Erfreuliche Jahresrechnung 2024

**Die Volksschulgemeinde Bischofszell blickt auf ein erfolgreiches Rechnungsjahr zurück: Die Jahresrechnung 2024 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 2'550'105.64.**

Der erfreuliche Abschluss ist insbesondere auf die Aufwertung des Finanzvermögens zurückzuführen. Grund dafür ist die geplante Veräusserung der Schulhäuser Blidegg und Halden, welche nicht mehr für schulische Zwecke benötigt werden. Im Zuge dieser Absicht wurden die Liegenschaften vom Verwaltungs- ins Finanzvermögen überführt, was eine buchhalterische Aufwertung von rund CHF 1,8 Mio. zur Folge hatte.

### Schulgemeindeversammlung am 19. Juni

Die Schulbehörde schlägt vor, vom Ertragsüberschuss von CHF 2'550'105.64 den Betrag von CHF 1'560'000 dem Erneuerungsfonds für Baufolgekosten zuzuweisen und den Restbetrag von CHF 990'105.64 dem zweckfreien Eigenkapital gutzuschreiben.

Die Schulgemeindeversammlung findet am Donnerstag, 19. Juni um 20 Uhr in der Aula Sandbänkli statt.

Neben der Genehmigung der Jahresrechnung 2024 stehen folgende Traktanden an:

- Wahl der Rechnungsprüfungskommission

Drei Kandidierende stellen sich zur Wahl:

- Katja Manser, Hauptwil (bisher)
- Edis Canic, Bischofszell (neu)
- Marc Lochmüller, Halden (neu)

- Nachtragskredit Dachsanierung Schulhaus Hauptwil

Für die Dachsanierung und Installation einer PV-Anlage wurden ursprünglich CHF 350'000 budgetiert. Aufgrund unerwarteter Mehrkosten beantragt die Schulbehörde einen Nachtragskredit von CHF 140'000.

- Verkauf Schulhaus Blidegg

Das Schulhaus Blidegg soll für CHF 917'000 an die Familie Schenk-Bürgi verkauft werden.

Die Schulbehörde freut sich über zahlreiches Erscheinen und dankt im Voraus für das Interesse.

Isabelle Wepfer

# Hoher Besuch im Bruggfeld

**Der Bestsellerautor Klaus-Peter Wolf – eine der bekanntesten Stimmen des deutschen Krimis – war am 5. Mai an der Sekundarschule Bruggfeld zu Gast.**

Mit viel Charme, Spannung und seinem typischen ostfriesischen Humor nahm er die Schülerinnen und Schüler mit in die Welt seiner Bücher und Filme – ein unvergesslicher Tag! Klaus-Peter Wolf gilt als «einer der besten Drehbuchautoren deutscher Sprache» (SWF). Er hat mit seinen Arbeiten für den Bildschirm nicht nur ein Millionenpublikum zur besten Sendezeit in seinen Bann gezogen, sondern auch die Kritiker begeistert und dem deutschen Spielfilm international zu neuem Ansehen verholfen.

### «Tatort» und «Polizeiruf 110»

Neben der Verfilmung seiner Ostfriesienkrimis ist er auch immer wieder für die Drehbücher von «Tatort» oder «Polizeiruf 110»

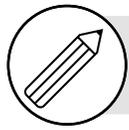


verantwortlich. So waren seine Lesungen auch mehr abwechslungsreiche Erfahrungsberichte. Zudem beantwortete er bereitwillig alle gestellten Fragen.

### Tradition im Bruggfeld

Autorenlesungen haben an der Sek Bruggfeld Tradition. Klaus-Peter Wolf besuchte Bischofszell bereits zum zweiten Mal. Auch Daniel Höra, Jyoti Gupta, Usama al Shahmani oder Michèle Minelli und verschiedene Poetry Slamer begeisterten die Jugendlichen im Bruggfeld in vergangenen Jahren mit Lesungen und Vorstellungen.

Martin Herzog



## Volksschulgemeinde

# Jedes Instrument ein Sticker

### Rückblick Info- und Schnuppermorgen Musik und Besuchstage Tanz.

Der Info- und Schnuppermorgen in der Musikschule Ende April war erfreulich gut besucht. Viele Eltern und Kinder haben die Gelegenheit genutzt, um das Angebot der Musikschule etwas genauer kennenzulernen. Es konnten verschiedenste Instrumente ausprobiert werden. Auch im Kinderchor wurde fleissig mitgesungen. Für jedes besuchte Instrument durfte ein Sticker abgeholt werden. Über 60 Kinder haben so ihren Musikpass gefüllt und zwei Gratis-Schnupperlektionen erhalten.

Auch die Tanzlehrerinnen durften viele interessierte Mädchen und Knaben zum Schnuppern während der regulären Unterrichtsstunden willkommen heissen. Wer



den Infomorgen verpasst hat, kann sich gerne auf der Website der Musikschule Bischofszell über das Angebot informieren. Wir freuen uns auf viele Neuanmeldungen!

Sabrina Weingart



Hier geht's direkt zum Angebot der Musikschule

# Musikschule Bischofszell



*Neu ab  
August  
2025*

## Eltern-Kind-Musik

SINGEN, BEWEGEN, SPIELEN, MUSIZIEREN

Für 2-4-jährige Kinder mit ihren Eltern oder Bezugspersonen

Infos und  
Anmeldung



jeden Mittwoch, 10.15-11.00 Uhr



Leitung Jana Forster



Saal Haus der Musik



# Ósmann

Der aktuelle Buchtipp stammt aus der Feder von Joachim B. Schmidt.

Jón Magnússon lebte um 1900 in Island und beförderte als Fährmann Menschen, Tiere und Waren sicher über den Ós. Heute ragt am Fabelstrand, dort, wo früher seine Fähre anlegte, eine Statue von ihm in den Himmel. Der Skagafjord und das Denkmal sind ein beliebtes Ziel vieler Touristinnen und Touristen in Island. So wurde auch Joachim B. Schmidt während seiner Ausbildung zum Reiseleiter auf diese isländische Berühmtheit aufmerksam. Die Geschichte liess ihn nicht mehr los und er begann, für sein Buch zu recherchieren.

## Einige Schicksalsschläge muss er hinnehmen

Entstanden ist ein poetisch und atmosphärisch erzählter Roman über den bekannten Fährmann. Wir lernen ihn mit all seinen guten und schlechten Seiten kennen. Aus der Sicht eines Landstreichers erfahren wir, wie das Leben dem Hünen immer wieder übel mitspielt. Die Winter in Island sind hart und kalt – und so ist auch Ósmanns Leben. Einige Schicksalsschläge muss der Trinker und Poet hinnehmen. Dennoch verliert er nie seine Güte und Hilfsbereitschaft gegenüber seinen Mitmenschen. Egal wer ihm begegnet – alle werden mit Respekt behandelt, mit Essen, Brennivín und Gedichten versorgt und sicher über den Fjord gebracht.

Joachim B. Schmidt ist erneut ein kleines, feines Meisterwerk gelungen. Für einmal



Joachim B.  
Schmidt  
*Ósmann*

hätte der Roman auch länger sein dürfen, so gerne verbrachte ich die Zeit am Ós und mit Jón Magnússon in seiner Hütte «Emanuel» bei einem Gläschen Brennivín. Wie immer gibt es das Buch zu kaufen bei Bücher zum Turm oder auszuleihen in der Bibliothek am Hechtplatz.

Sandra Müller, Bücher zum Turm

## RICHTLINIEN FÜR LESERBRIEFE

Im Bischofszeller Marktplatz werden Leserbriefe nach folgenden Kriterien aufgenommen:

- Ein Leserbrief darf maximal 1'000 Zeichen (inkl. Leerzeichen, Titel und Autor) umfassen.
- Ein inhaltlicher Bezug zur Stadt Bischofszell muss gegeben sein.
- Ein Leserbrief wird nur mit Name und Wohnort des Autors publiziert (keine anonymen Leserbriefe).
- Aus Kapazitätsgründen können keine Leserbriefe publiziert werden, die im Zuge von Wahlen zu politischen Kandidaten Stellung beziehen.
- Von der Publikation ausgeschlossen sind Texte mit rechtswidrigen Inhalten, offensichtlichen Unwahrheiten, namentlich beleidigende, verleumderische, ruf- und geschäftsschädigende, pornografische, rassistische, aber auch rechts- wie linksradikale Äusserungen sowie Aufforderungen zu Gewalt oder sonstigen Straftaten.
- Die Redaktion ist nicht verpflichtet, einen Leserbrief abzdrukken.

Anzeige



## Storen Almeida GmbH

**Storen- Terrassendächer - Glasoasen**  
Sulgerstrasse 29 9220 Bischofszell

[www.storen-almeida.ch](http://www.storen-almeida.ch) [info@storen-almeida.ch](mailto:info@storen-almeida.ch)  
**tel. 071 420 98 04**

Anzeige



## SPENDEN FÜR DIE ÄRMSTEN UNTER UNS

Stadt Bischofszell  
Soziale Dienste  
IBAN CH39 0900 0000 8500 5991 4

**Jetzt mit TWINT  
spenden!**

 QR-Code mit der  
TWINT App scannen  
 Betrag und Spende  
bestätigen



Was uns ausmacht:  
**Engagement.**



Teilnahme unter  
[rbab.ch](https://rbab.ch)

**Der FC Amriswil ist einer von  
140 unterstützten Vereinen und  
Projekten in der Region.**

Jetzt Teil des Engagements werden und  
2 x 12500 Franken für Ihr Projekt erhalten.





**BAHNHOF-TAXI**  
**076 588 33 07**  
*für Sie unterwegs!*  
 in Bischofszell



**WIR PRODUZIEREN & SANIEREN NACH WUNSCH**

Wintergärten, Sitzplätze,  
 Balkone & Geländer, Treppen,  
 Türen & Fenster, Glasbau,  
 Alu-Fensterläden, Storen, Rollläden,  
 Markisen & Sonnenschutz,  
 Sitzplatz- & Innenbeschattungen,  
 Insektenschutz

**DÖRIG METALLBAU**  
 AUS LIEBE ZUM METALL

9205 Waldkirch  
 T 071 434 60 20  
 doerigmetallbau.ch



**EISENEGGER DEUTSCH**  
 zimmer & boden

- Parkett und Bodenbeläge
- Holz- und Innenausbau
- Innendekorationen

Obertor 15 | 9220 Bischofszell  
 Tel.: +41 71 422 11 22  
 www.zimmer-boden.ch



**MARTINA BRAUN**  
 MIDLIFE UND GOLDENAGE COACHING  
 KUNSTTHERAPEUTISCHES ATELIER



**FARBIGE MOMENTE  
 DIE NUR DIR  
 GEHÖREN**

Durch Coaching und  
 Maltherapie deine Krise  
 bewältigen!

kontakt@martinabraun.ch  
 Bischofszell / Widnau

www.martinabraun.ch  
 077 474 43 81

EINFACH UND SICHER.

**Flüssiggas-Kontrollpakete für Camping, Schiff und Event.**

ab **CHF 149.-**



**regio therm**  
 Wärme | Energie

Termin buchen  
**071 466 60 10**



**Schweizer Holz für Schweizer...**

Möbel, Küchen,  
 Innenausbau  
 und vieles mehr




**Scherrer Schreinerei AG**

9527 Niederhelfenschwil / info@schreinereiag.ch